



PPL(A)

Theoretisches und praktisches Ausbildungsprogramm

Der MFVS hat die vom BAZL erstellten Muster-Syllabi als Grundlage benutzt und unter Zuhilfenahme des bereits bewährten MFVS- PPL(A) Ausbildungsprogrammes dieses Dokument erstellt.



NAME

VORNAME

LIZENZ NR

Name der Organisation	
Adresse	
Erstellt durch:	MFVS – gemäss den Vorgaben des Guidance Material PPL(A) des BAZL und dem Ausbildungsprogramms PPL (A) des MFVS

Copyright ©:

Das Copyright des Ausbildungsprogramms/Syllabus in deutscher und französischer Sprache liegt beim Motorflugverband der Schweiz MFVS inkl. seiner dazugehörenden Dokumente wie Declaration, Sicherheitsrichtlinien, Flugzeugverzeichnis und Flight-Instructor Liste. Bei den Übersetzten BAZL Versionen CR SEP Land, CR SEP Sea, NIT, Aerobatic, Mountain und CR TMG ist die englische Version des BAZLs massgebend, die deutschen und französischen Syllabi können von den Schulen aber gebraucht werden. Sämtliche Inhalte unterliegen u.a. auch aus Gründen der Konsistenz dem Urheberrecht des AeCS/MFVS und seiner eingeschriebenen Mitgliedern als Flugschule des MFVS.

Das Kopieren und die Verwendung der Daten und Inhalten in jeglicher Form durch Dritte, insbesondere für Nichtmitglieder des MFVS und Dritte ist ausdrücklich verboten. Ebenso ist es ausdrücklich nicht gestattet, diese Dokumente einzeln oder als Ganzes oder Einträge daraus in Teilen für den Einsatz in anderen Publikationen, Portalen, Datenbanken oder Webseiten elektronisch oder grafisch zu kopieren oder zu verändern und zu verwerten. Die Bearbeitung in der Originaldatei ist nur der Flugschule gestattet, welche das Dokument vom AeCS/MFVS erhalten hat und dazu ausdrücklich und als Mitglied des MFVS oder lizenziertes Benutzer berechtigt ist.

Allf. Ausnahmen bedürfen der ausdrücklichen schriftlichen Zustimmung des Aero-Club der Schweiz und des Motorflugverbands der Schweiz. Durch die Nutzung dieses und seiner parallelen Dokumente anerkennt der auf der Titelseite aufgeführte Nutzer diese Copyrightbestimmungen vollumfänglich.

(Stand November 2019)

PPL(A)

LoR Revisionsliste

LoR REV3 / 01.05.2020

Datum	Ausgabe	Revision (REV)	Änderungen
03.11.2018	1	0	Erste Ausgabe
04.03.2019	1	1	Absatz 4.0 von der praktischen Ausbildung Titel von F auf D geändert
07.11.2019	1	2	Ziele bei den Flügen 1.4 und 1.6 angepasst
01.05.2020	1	3	LAPL (S) entfernt/Distance learning hinzugefügt/Anrechnung theoretische Kenntnisse implementiert/Fach 091 umbenannt 090/Lernziele korrigiert und angepasst/Regulation (EU) 2020/359 04.03.2020 (amendment 12) ED Decision 2019/017/R 28.08.2019 (amendment 9)

LoC Liste der Kapitel

LoC REV3 / 01.05.2020

LoR	REV3 / 01.05.2020	2.7	REV3 / 01.05.2020
LoC	REV3 / 01.05.2020	2.8	REV0 / 03.11.2018
CoL	REV2 / 07.11.2019	2.9	REV3 / 01.05.2020
LoApp	REV0 / 03.11.2018	Part 3	REV3 / 01.05.2020
ToC	REV3 / 01.05.2020	3.1	REV0 / 03.11.2018
LoA	REV0 / 03.11.2018	3.2	REV3 / 01.05.2020
Part 1	REV0 / 03.11.2018	3.3	REV3 / 01.05.2020
1.1	REV0 / 03.11.2018	3.4	REV3 / 01.05.2020
1.2	REV0 / 03.11.2018	Teil 4	REV0 / 03.11.2018
1.3	REV0 / 03.11.2018	4.1	REV0 / 03.11.2018
1.4	REV0 / 03.11.2018	4.2	REV1 / 04.03.2019
Part 2	REV3 / 01.05.2020	4.3	REV2 / 07.11.2019
2.1	REV3 / 01.05.2020	4.4	REV0 / 03.11.2018
2.2	REV0 / 03.11.2018	Part 5	REV0 / 03.11.2018
2.3	REV3 / 01.05.2020	5.1	REV0 / 03.11.2018
2.4	REV3 / 01.05.2020	5.2	REV2 / 07.11.2019
2.5	REV2 / 07.11.2019		
2.6	REV3 / 01.05.2020		

CoL Compliance List

CoL REV2 / 07.11.2019

Reference	Chapter
FCL.020	Chapter 2.3
FCL.030	Chapter 2.2
FCL.200	Chapter 2.3
FCL.205	Chapter 2.1
FCL.210	Chapter 2.2.1 / Chapter 2.8
FCL.215	Chapter 2.2 / Chapter 2.4
FCL.235	Chapter 2.2.1
FCL.205.A	Chapter 2.2
FCL.210.A	Chapter 2.2

LoApp Liste der Anhänge

LoApp REV0 / 03.11.2018

Liste der Formulare

Index	Name/Labeling	Ausgabe	Revision (REV)	Effective Date	Changes
Formular 01	Trainingsnachweis PPL(A)	01	00	03.11.2018	Initial issue
Formular 02	Berechtigung für Alleinflug	01	00	03.11.2018	Initial issue

LEFT BLANK

ToC Inhaltsverzeichnis

ToC REV3 / 01.05.2020

1	Flugschüler	1
1.1	Dokumentenarchivierung.....	1
1.2	Nachweis der theoretischen Ausbildung.....	1
1.3	Nachweis der praktischen Ausbildung.....	1
1.4	Fortschrittskontrolle der theoretischen Ausbildung	1
2	Einführung	2
2.1	Ausbildungsprogramm	2
2.2	Zweck des Trainingsprogramms.....	2
2.3	Voraussetzungen	2
2.4	Zusammenfassung der minimalen Trainingsstunden.....	3
2.4.1	Distance Learning.....	3
2.5	Theoretische Ausbildung.....	4
2.6	Flugausbildung.....	4
2.6.1	Fluglektionen	4
2.6.2	Flugsimulator (FSTD)	4
2.7	Lehrmittel	5
2.8	Fristen.....	5
2.9	Anforderungen für den Kursabschluss und Flugprüfung.....	5
3	Theoretische Ausbildung	6
3.1	Theoretische Fächer und Aufteilung der Stunden.....	6
3.2	Theoretische Ausbildung PPL(A).....	7
3.3	Distance learning Tabelle	11
3.4	Ergebnisse der internen theoretischen Abschlussprüfungen	12
4	Praktische Ausbildung	13
4.1	Erläuterungen zum praktischen Ausbildungsprogramm:.....	13
4.2	Liste der Ausbildungsstufen für die praktische Ausbildung	13
4.3	Checkliste der Ausbildungselemente, zusätzlichen zu den im Ausbildungsprogramm enthaltenen Themen	14
4.4	PRAKTISCHE PPL(A) AUSBILDUNG	15
4.4.1	Formular 01: Ausbildungsnachweis PPL(A).....	15
4.4.2	Formular 02: Berechtigung für Alleinflug für Flugschüler.....	17
5	Praktische Ausbildung PPL(A)	18
5.1	Praktisches Ausbildungsprogramm	18
5.2	Zusammenfassung der Flugstunden in der praktischen Ausbildung PPL (A).....	140

LEFT BLANK

LoA Liste der Abkürzungen

LoA REV0 / 03.11.2018

Liste der in diesem Ausbildungsprogramm benutzten Abkürzungen:

Abkürzung	Definition	Abkürzung	Definition
(A)	Aeroplane	G	Gravity acceleration
A/C	Aircraft	GAFOR	General Aviation Forecast
AD	Aerodrome	GAMET	General Aviation Meteorological
ADF	Automatic Direction Finding	GNSS	Global Navigation Satellite System
AeCS	Aero-Club de Schweiz	HT	Head of Training
AFM	Aircraft Flight Manual	IMC	Instrument Meteorological Conditions
AGL	Above Ground Level	km	Kilometer
ATC	Air Traffic Control	kt	Knots
ATO	Approved Training Organisation	LAPL	Light Aircraft Pilot Licence
BAK	Basic Aviation Knowledge	LDG	Landings
BAZL	Bundesamt für Zivilluftfahrt	LoA	Log of Abbreviations
BITD	Basic Instrument Training Device	LoAPP	List of Appendices
CFI	Chief Flight Instructor	LoC	List of Effective Chapters
CDI	Course Deviation Indicator	LOP	Line Of Position
CG	Center of Gravity	LoR	Log of Revisions
CIV	Civil	METAR	Meteorological Aerodrome Report
CTR	Control Zone	MFVS	Motorflug-Verband der Schweiz
DABS	Daily Airspace Bulletin Switzerland	MIL	Militär
Dep	Departure	NAV	Navigation
Dest	Destination	NDB	Non-Directional Beacon
DF	Direction Finder	NM	Nautical Mile
DME	Distance Measuring Equipment	NOTAM	Notice To Airmen
DOF	Date Of Flight	ICAO	International Civil Aviation Organization
DTO	Declared Training Organisation	PAPI	Precision Approach Path Indicator
EASA	European Aviation Safety Agency	PIC	Pilot In Command
FI	Flight Instructor	PPL	Private Pilot Licence
FOCA	Federal Office of Civil Aviation	QDM	missweisender Steuerkurs zur Station
FSTD	Flight Simulation Training Devices		
ft	feet		

PPL(A)

Abkürzung	Definition	Abkürzung	Definition
QDR	missweisende Peilung von einer Station	ToC	Table of Content
REV	Revision	V _A	Manövergeschwindigkeit
ROC	Rate Of Climb	VAC	Visual Approach Chart
(S)	Sailplane	VDF	VHF Direction Finding
TAF	Terminal Aerodrome Forecast	VFR	Visual Flight Rules
TM	Training Manual	VHF	Very High Frequency
TMA	Terminal Area	VMC	Visual Meteorological Conditions
TMG	Touring Motor Glider	VOR	VHF Omnidirectional Range

1 Flugschüler

Part 1 REVO / 03.11.2018

1.1 Dokumentenarchivierung

1.1 REVO / 03.11.2018

Die DTO wird für jeden Flugschüler während des gesamten Kurses und für einen Zeitraum von drei Jahren nach Beendigung der Ausbildung die folgenden Aufzeichnungen aufbewahren:

- Details zur Ausbildung von Theorie-, Praxis- und Simulator Ausbildung;
- Informationen über die erzielten Fortschritte;
- Angaben zu den entsprechenden Lizenzen und den damit verbundenen Berechtigungen für die durchgeführte Ausbildung, einschließlich der Gültigkeitsdauer der Berechtigungen und der ärztlichen Zeugnisse.

Siehe dazu Training Manual (TM) Ausbildungsprogramm PPL(A), LoAPP «Liste der Anhänge», Unterkapitel «Liste der Formulare»: *Trainingsnachweis PPL(A)*.

1.2 Nachweis der theoretischen Ausbildung

1.2 REVO / 03.11.2018

Siehe dazu Training Manual (TM) Ausbildungsprogramm PPL(A), LoAPP «Liste der Anhänge», Unterkapitel «Liste der Formulare»: *Formular 01 Trainingsnachweis PPL(A)*.

1.3 Nachweis der praktischen Ausbildung

1.3 REVO / 03.11.2018

Siehe dazu Training Manual (TM) Ausbildungsprogramm PPL(A), LoAPP «Liste der Anhänge», Unterkapitel «Liste der Formulare»: *Formular 01 Trainingsnachweis PPL(A)*.

1.4 Fortschrittskontrolle der theoretischen Ausbildung

1.4 REVO / 03.11.2018

Die DTO meldet die Schüler für die offiziellen theoretischen Prüfungen des BAZL nur an, wenn sie die internen Vorprüfungen (Probepfungen) mit einer Mindestpunktzahl von 75% bestanden haben.

Siehe dazu Training Manual (TM) Ausbildungsprogramm PPL(A), LoAPP «Liste der Anhänge», Unterkapitel «Liste der Formulare»: *Formular 01 Trainingsnachweis PPL(A)*.

2 Einführung

Part 2 REV3 / 01.05.2020

2.1 Ausbildungsprogramm

2.1 REV3 / 01.05.2020

Dieses für die Privatpilotenlizenz entwickelte Ausbildungsprogramm entspricht den Anforderungen der EASA Part-FCL. Ihr Zweck ist es, den an der Ausbildung beteiligten Schülern und Lehrkräften alle notwendigen Informationen zur Verfügung zu stellen.

Die Ausbildung umfasst die theoretische und praktische Ausbildung durch einen dazu berechtigten Fluglehrer. Trainingselemente, welche sich auf eine bestimmte Klasse oder einen Typ eines Flugzeuges beziehen, die für den Skill Test verlangt werden, sind abgedeckt im separaten Class- oder Type-Rating Ausbildungsprogramm.

2.2 Zweck des Trainingsprogramms

2.2 REV0 / 03.11.2018

Ziel der Ausbildung ist es, den Betrieb von Flugzeugen mit einem Piloten unter VFR-Wetterbedingungen, einschließlich Gebirgs- und Funknavigation, zu erlernen. Ein wesentlicher Bestandteil der Ausbildung ist es, die Bedeutung der Entscheidungsfindung als verantwortlicher Pilot hervorzuheben. Diese Ausbildung vermittelt dem Studenten:

- Flugvorbereitung, einschließlich Gewichts- und Schwerpunktberechnung, Flugzeuginspektion und Wartung;
- Flugplatzverfahren und Platzrunden, Vorsichtsmaßnahmen und Maßnahmen zur Vermeidung von Kollisionen;
- Der Betrieb des Flugzeugs unter Verwendung externer Referenzen;
- Flug an den Grenzen des aerodynamischen Bereichs, Erkennung von Überziehwarnsignalen und Wiederherstellen der Normalfluglage;
- Normale Start- und Landeverfahren so wie Starts und Landungen bei Seitenwind
- Starts und Landungen mit maximaler Leistung (kurze Pisten und Hindernisfreiheit);
- Navigationsflug mit visuellen Referenzen, Koppelnavigation und Einsatz von Funknavigationshilfen;
- Notfallverfahren, einschließlich Simulationen von Ausfällen von Luftfahrzeugsystemen;
- Verfahren für Abflug, Ankunft und Transit auf kontrollierten Flughäfen und Einhaltung der Flugsicherungs- und Kommunikationsverfahren.

2.3 Voraussetzungen

2.3 REV3 / 01.05.2020

Vor der Zulassung zur Ausbildung muss der Schüler:

- darauf hingewiesen werden, dass das entsprechende ärztliche Tauglichkeitszeugnis eingeholt werden muss, bevor Soloflüge durchgeführt werden. (AMC1 FCL201A)

Vor dem ersten Alleinflug muss der Schüler:

- mindestens 16 Jahre alt sein (FCL.020); und
- im Besitze eines ärztlichen Tauglichkeitszeugnisses der Klasse 2 oder höher sein. (MED.A.030)

Bewerber um eine PPL müssen:

- mindestens 17 Jahre alt sein. (FCL.200)
- mindestens einen Nachweis der Sprachkenntnis Stufe 4, entweder in Englisch oder einer anderen Sprache, welche man für den Flugfunk während des Fluges braucht, vorweisen.

2.4 Zusammenfassung der minimalen Trainingsstunden

2.4 REV3 / 01.05.2020

Die Schulung beinhaltet:

- a) 100 Stunden theoretische Ausbildung, die den Anforderungen der beantragten Privatpilotenlizenz (PPL) entspricht;
- b) Bewerber um eine PPL(A) müssen mindestens 45 Stunden Flugausbildung in Flugzeugen absolviert haben, wovon 5 Flugstunden in einem FSTD absolviert werden können; der Unterricht muss mindestens Folgendes einschließen:
 - i) 25 Stunden Flugausbildung mit Fluglehrer sowie;
 - ii) 10 Stunden überwachter Alleinflug, davon mindestens 5 Stunden Allein-Überlandflug mit mindestens einem Überlandflug von mindestens 270 km (150 NM), wobei vollständig abgeschlossene Landungen auf 2 anderen Flugplätzen als dem Startflugplatz durchgeführt wurden;
 - iii) Die Flugprüfung ist nicht in der Mindeststundenzahl der Ausbildung enthalten.

2.4.1 Distance Learning

Die Zeit des Frontalunterrichts darf nicht weniger betragen als 10% (10 Stunden) der Gesamtdauer des Theoriekurses.

2.4.1.1 Anrechnung von Erfahrungen

1. Bewerber welche die Theorieprüfung für eine ATPL (A), CPL (A) oder eine LAPL (A) bestanden haben, wird die PPL (A) Theorieprüfung gutgeschrieben.
2. Bewerber welche eine PPL, CPL oder ATPL in einer anderen Flugzeugkategorie besitzen, werden folgende Fächer vollumfänglich gutgeschrieben:
 - 010 Luftrecht
 - 040 Menschliches Leistungsvermögen
 - 050 Meteorologie
 - 060 Navigation und
 - 090 Kommunikation

Dies gilt auch für Bewerber, welche eine BPL gemäss Annex III (Part BFCL) zur Commission Regulation) (EU) 2018 / 395 oder eine SPL gemäss Annex III (Part SFCL) zur Commission Implementing Regulation (EU) 2018 / 1976, besitzen. Ausser das Fach «060 Navigation» darf nicht angerechnet werden.

3. Bewerber um eine PPL(A), die Inhaber einer LAPL(A) sind, müssen nach der Erteilung der LAPL(A) mindestens 15 Stunden Flugzeit auf Flugzeugen absolviert haben, wovon mindestens 10 Stunden Flugausbildung sind, die in einem Ausbildungslehrgang bei einer ATO oder DTO absolviert wurden. Dieser Ausbildungslehrgang muss mindestens 4 Stunden überwachten Alleinflug umfassen, davon mindestens 2 Stunden allein Überlandflug mit mindestens einem Überlandflug von mindestens 270 km (150 NM), wobei vollständig abgeschlossene Landungen auf 2 anderen Flugplätzen als dem Startflugplatz, durchgeführt wurden.

4. Bewerber um eine PPL (A), welche eine SPL gemäss Annex III (Part SFCL) zur Commission Implementing Regulation (EU) 2018 / 1976 besitzen, inkl. einer TMG-Erweiterung, müssen Folgendes absolviert haben:

- mindestens 24 Flugstunden auf TMG nach Eintragung der TMG-Erweiterung sowie
- 15 Stunden Flugausbildung in Flugzeugen in einem Ausbildungslehrgang bei einer ATO oder DTO; dies schließt zumindest die Anforderungen von Absatz 2.4 Buchstabe b) ii) ein.

5. Bewerber, die Inhaber einer Pilotenlizenz für eine andere Luftfahrzeugkategorie mit Ausnahme von Ballonen sind, erhalten eine Anrechnung von 10 % ihrer gesamten Flugzeit als PIC auf solchen Luftfahrzeugen bis zu einer Höchstgrenze von 10 Stunden. Der Umfang der Anrechnung schließt in keinem Fall die Anforderungen in Absatz 2.4 Buchstabe b) ii) ein.

2.5 Theoretische Ausbildung

2.5 REV2 / 07.11.2019

Die theoretische Ausbildung umfasst die gesamte Theorie des Trainingskurses und kann Klassenunterricht, Einzelunterricht, Selbststudium oder einen zugelassenen Fernunterricht umfassen.

Die für die praktische Ausbildung erforderlichen zusätzlichen theoretischen Kenntnisse werden vom Fluglehrer während den Briefings vermittelt.

2.6 Flugausbildung

2.6 REV3 / 01.05.2020

Bevor der Schüler seinen ersten Alleinflug durchführen kann, muss der Fluglehrer sicherstellen, dass der Schüler die erforderlichen Systeme und Ausrüstungen bedienen und die Radiotelefonie korrekt anwenden kann.

Die Nummerierung der Flugübungen ist in erster Linie als Schulungsreferenz und als allgemeiner Leitfaden für die Reihenfolge der Übungen zu verwenden. Daher müssen die Übungen und Demonstrationen nicht unbedingt in der angegebenen Reihenfolge durchgeführt werden. Die tatsächliche Reihenfolge und der Inhalt hängen von den nachstehend beschriebenen Einflussfaktoren ab:

- der Fortschritt und die Fähigkeiten des Schülers;
- die Wetterbedingungen, die den Flug beeinflussen;
- die verfügbare Zeit;
- Überlegungen zur didaktischen Gestaltung des Unterrichts;
- die lokale Rahmenbedingungen; und
- die Anwendbarkeit der Übungen auf das Flugzeug- oder TMG-Modell.

Am Ende der Ausbildung müssen alle Themen der praktischen Ausbildung abgeschlossen sein.

2.6.1 Fluglektionen

Die Fluglektionen sind nicht voneinander unabhängig, daher können die Trainingseinheiten kombiniert werden. Die in den Fluglektionen angegebenen Zeiten sind nur Richtwerte. Während jeder Fluglektion soll neben dem Flugauftrag auch grossen Wert auf eine gute Luftraumüberwachung und "good airmanship" gelegt werden.

2.6.2 Flugsimulator (FSTD)

Ein FSTD kann für die Flugausbildung verwendet werden für:

- Flüge ausschließlich nach Instrumenten;
- Navigation mit Funknavigationshilfen; und
- Instrumentenflug-Grundausbildung.

Bei der Verwendung des FSTD sollte von folgenden Bedingungen ausgegangen werden:

- Das Training sollte durch Übungen in einem Flugzeug ergänzt werden;
- Die Aufzeichnung der Parameter des Fluges muss vorhanden sein; und
- Ein FI(A) oder STI(A) sollte die Schulung durchführen.

2.7 Lehrmittel

2.7 REV3 / 01.05.2020

Die folgende Liste enthält alle Lehrmittel, auf die im Ausbildungsprogramm verwiesen wird:

- BAK-Lehrmittel (AeCS)
- Grundlagen und Verfahren (SPHAIR)
- VFR Manual Schweiz (Skyguide)
- ICAO Luftfahrtkarte der Schweiz 1:500'000 (Skyguide)
- Flugwetterinformationen für die Schweiz (Meteo Schweiz)
- Luftfahrzeug Flughandbuch (AFM)
- Skybriefing-Zugang (Skyguide)

2.8 Fristen

2.8 REV0 / 03.11.2018

Alle Fächer der theoretischen Prüfung PPL(A) müssen innerhalb von 18 Monaten ab dem Ende des Kalendermonats gerechnet, in dem der Bewerber zum ersten Mal eine Prüfung geschrieben hat, bestanden werden.

Die PPL(A)-Fähigkeitsprüfung muss innerhalb von 24 Monaten nach erfolgreichem Abschluss der vollständigen theoretischen Prüfung bestanden werden.

Die Koordination des theoretischen und praktischen Ausbildungsstandes ist ein notwendiger und wichtiger Bestandteil einer jeden Pilotenausbildung. Es ist besonders darauf zu achten, dass die Flugausbildung dem theoretischen Wissensstand des Flugschülers entspricht.

2.9 Anforderungen für den Kursabschluss und Flugprüfung

2.9 REV3 / 01.05.2020

Nach Abschluss der Ausbildung verfügt der Student über die Erfahrung, die fliegerische Fachkompetenz und die Kenntnisse für die Erstaussstellung eines PPL(A) und ist sich der mit der Lizenz verbundenen Rechte sowie der Verantwortlichkeiten und Pflichten als verantwortlicher Pilot bewusst.

Der Bewerber für eine PPL(A) muss alle Theoriefächer bestehen und einem Prüfer nachweisen, dass er in der Lage ist, das Flugzeug sicher und zuverlässig unter normalen, außergewöhnlichen und Notfallbedingungen zu führen, einschließlich der Flugvorbereitung und den Abschlussarbeiten nach dem Flug.

3 Theoretische Ausbildung

Part 3 REV3 / 01.05.2020

3.1 Theoretische Fächer und Aufteilung der Stunden

3.1 REV0 / 03.11.2018

Das theoretische Ausbildungsprogramm gemäss EASA finden Sie auf der Homepage des BAZL unter folgendem Link:

<https://www.bazl.admin.ch/bazl/de/home/fachleute/regulation-und-grundlagen/easa-einfuehrung/easa-lehrplaene.html>

Der Theoriekurs umfasst 100 Stunden Training und kann mit jedem der Themen der folgenden Theorie beginnen.

Der Theoriekurs gilt als abgeschlossen, wenn der Student mindestens 75% der Theorielektionen besucht hat und die abschließende interne Prüfung in allen Fächern bestanden hat.

Die Stunden verteilen sich wie folgt:

Fach	Thema	Stunden
010	Recht der Luftfahrt	8
020	Allgemeine Luftfahrzeugkenntnisse	16
030	Flugplanung und Flugleistung	8
040	Menschliches Leistungsvermögen	8
050	Meteorologie	16
060	Navigation	16
070	Betriebliche Verfahren	8
080	Grundlagen des Fluges	8
090	Kommunikation	12
	Total	100

Als Kursunterlagen werden die vom AECS erstellten BAK Ordner eingesetzt..

3.2 Theoretische Ausbildung PPL(A)

3.2 REV3 / 01.05.2020

<i>Die Nummern beziehen sich auf die Kapitelnummern im BAK-Lehrmittel</i>	Stunden	Datum	Visum Theorieinstruktor
010 Lektion 1 Klassenunterricht 2.1 Einleitung 2.2 Abkommen von Chicago 2.3 Anhänge zum Abkommen von Chicago, Annex 2: Luftverkehrsregeln 2.3 Anhänge zum Abkommen von Chicago, Annex 7: Staatszugehörigkeits- und Eintragungszeichen von Luftfahrzeugen 2.3 Anhänge zum Abkommen von Chicago, Annex 8: Lufttüchtigkeit von Luftfahrzeugen	2:00		
010 Lektion 2 Klassenunterricht 2.3 Anhänge zum Abkommen von Chicago, Annex 11: Flugverkehrsdienste 2.3 Anhänge zum Abkommen von Chicago, Annex 12: Such- und Rettungswesen 2.3 Anhänge zum Abkommen von Chicago, Annex 13: Flugunfalluntersuchungen 2.3 Anhänge zum Abkommen von Chicago, Annex 14: Flugplätze	2:00		
010 Lektion 3 Klassenunterricht 2.3 Anhänge zum Abkommen von Chicago, Annex 15: Luftfahrtinformationsdienste 2.3 Anhänge zum Abkommen von Chicago, Annex 17: Sicherheit 2.4 ICAO Dokumente: 2.4.2 ICAO Doc 4444: Flugverkehrsmanagement 2.5 Verordnung (EU) Nr. 1178/2011 der Kommission (Part-FCL)	2:00		
010 Lektion 4 Klassenunterricht 2.6 Durchführungsverordnung (EU) Nr. 923/2012 der Kommission (SERA)) 2.7 Anhang VII zur Verordnung (EU) Nr. 965/2012 der Kommission (NCO) 3 Nationales Luftrecht	2:00		

020 Lektion 1 Klassenunterricht 1 Einteilung der Luftfahrzeuge 2 Komponenten eines Luftfahrzeuges 3 Flugzeugzelle	2:00		
020 Lektion 2 Klassenunterricht 4 Antriebssystem (Teil 1)	2:00		
020 Lektion 3 Klassenunterricht 4 Antriebssystem (Teil 2)	2:00		
020 Lektion 4 Klassenunterricht 4 Antriebssystem (Teil 3 5 Flugzeugsysteme)	2:00		
020 Lektion 5 Klassenunterricht 6 Überwachungssysteme (Teil 1)	2:00		
020 Lektion 6 Klassenunterricht 6 Überwachungssysteme (Teil 2)	2:00		
020 Lektion 7 Klassenunterricht 7 Funk- und Navigationssysteme 8 Notsysteme und -ausrüstung	2:00		
020 Lektion 8 Klassenunterricht 9 Warn- und Aufzeichnungsgeräte 10 Lufttüchtigkeit	2:00		

<i>Die Nummern beziehen sich auf die Kapitelnummern im BAK-Lehrmittel</i>	Stunden	Datum	Visum Theorieinstruktor
030 Lektion 1 Klassenunterricht 1 Masse und Schwerpunkt (Teil 1)	2:00		
030 Lektion 2 Klassenunterricht 1 Masse und Schwerpunkt (Teil 2) 2 Flugleistungen (Teil 1)	2:00		
030 Lektion 3 Klassenunterricht 2 Flugleistungen (Teil 2) 3 Luftfahrtinformationen	2:00		
030 Lektion 4 Klassenunterricht 4 Flugplanung Anhänge	2:00		

040 Lektion 1 Klassenunterricht 1 Die Atmosphäre und der Mensch	2:00		
040 Lektion 2 Klassenunterricht 2 Der Mensch	2:00		
040 Lektion 3 Klassenunterricht 3 Gesundheit und Hygiene	2:00		
040 Lektion 4 Klassenunterricht 4 Flugpsychologie	2:00		

050 Lektion 1 Klassenunterricht 1 Atmosphäre	2:00		
050 Lektion 2 Klassenunterricht 2 Wind / Turbulenz 3 Thermodynamik	2:00		
050 Lektion 3 Klassenunterricht 4 Wolken	2:00		
050 Lektion 4 Klassenunterricht 5 Dunst und Nebel 6 Niederschläge	2:00		
050 Lektion 5 Klassenunterricht 7 Luftmassen und Fronten	2:00		
050 Lektion 6 Klassenunterricht 8 Flugklimatologie 9 Gefahren für die Fliegerei	2:00		
050 Lektion 7 Klassenunterricht 10 Flugwetterdienste 11 Übersicht über die Flugwetterprodukte 12 Aktuelle Wetterinformationen	2:00		
050 Lektion 8 Klassenunterricht 13 Vorhersageprodukte 14 Warnungen 15 weitere Produkte	2:00		

<i>Die Nummern beziehen sich auf die Kapitelnummern im BAK-Lehrmittel</i>	Stunden	Datum	Visum Theorieinstruktor
060 Lektion 1 Klassenunterricht 1 Form der Erde, Standortfestlegung auf der Erdoberfläche 2 Zeitrechnung 3 Kartenkunde (Teil 1)	2:00		
060 Lektion 2 Klassenunterricht 3 Kartenkunde (Teil 2) 4 Masseinheiten	2:00		
060 Lektion 3 Klassenunterricht 5 Kurs-, Kompassbegriffe und Erdmagnetismus	2:00		
060 Lektion 4 Klassenunterricht 6 Grundlagen der Navigation	2:00		
060 Lektion 5 Klassenunterricht 7 Sichtnavigation	2:00		
060 Lektion 6 Klassenunterricht 1 Funknavigationsverfahren 2 Prinzip der Funknavigation 3 Radiotechnik	2:00		
060 Lektion 7 Klassenunterricht 4 Funknavigationssysteme 5 Funknavigationsverfahren (Teil 1)	2:00		
060 Lektion 8 Klassenunterricht 5 Funknavigationsverfahren (Teil 2) 6 Satellitennavigation	2:00		

070 Lektion 1 Klassenunterricht 1 Lizenzen 2 Normalverfahren (Teil 1)	2:00		
070 Lektion 2 Klassenunterricht 2 Normalverfahren (Teil 2) 3 Spezielle Bedingungen und Notverfahren Teil 1)	2:00		
070 Lektion 3 Klassenunterricht 3 Spezielle Bedingungen und Notverfahren (Teil 2)	2:00		
070 Lektion 4 Klassenunterricht 3 Spezielle Bedingungen und Notverfahren (Teil 3)	2:00		

080 Lektion 1 Klassenunterricht 1 Atmosphäre 2 Einführung in die Fluglehre 3 Grundlagen der Aerodynamik	2:00		
080 Lektion 2 Klassenunterricht 4 Widerstände 5 Antriebssysteme von Flugzeugen	2:00		
080 Lektion 3 Klassenunterricht 6 Gleichgewicht der Kräfte 7 Steuerbarkeit	2:00		
080 Lektion 4 Klassenunterricht 8 Stabilität 9 Betriebsgrenzen 10 Aerodynamik und Flugverfahren	2:00		

<i>Die Nummern beziehen sich auf die Kapitelnummern im BAK-Lehrmittel</i>	Stunden	Datum	Visum Theorieinstructor
090 Lektion 1 Klassenunterricht 1 RTF Grundlagen (basics)	2:00		
090 Lektion 2 Klassenunterricht 2 Automatic Terminal Information Service (ATIS) 3 Flugplätze ohne Verkehrsleitung	2:00		
090 Lektion 3 Klassenunterricht 4 Rollanweisungen (taxi instructions) 5 Flugplätze mit Platzverkehrsleitdienst	2:00		
090 Lektion 4 Klassenunterricht 6 Fluginformationsservice FIS 7 Durchflug kontrollierter Lufträume	2:00		
090 Lektion 5 Klassenunterricht 8 Anlassfreigabe (start-up clearance) 9 Sonder VFR-Flug / SVFR (special VFR flight)	2:00		
090 Lektion 6 Klassenunterricht 10 Not- und Dringlichkeitsmeldungen 11 Wetterinformationen (weather information)	2:00		

Total:	100:00
---------------	---------------

3.3 Distance learning Tabelle

3.3 REV3 / 01.05.2020

Die schwarzen Quadrate stellen die Mindestzeit für jedes Fach dar, das während des Trainings erreicht werden soll.

Die Tabelle hilft die Übersicht über die Fortschritte des Studenten zu behalten und um sicher zu stellen, dass alle Fächer bearbeitet wurden.

Ein Quadrat repräsentiert eine Stunde (1) Klassenunterricht.

		Review hours									
010 review	Classroom theory	<input type="checkbox"/>									
020 review	Classroom theory	<input type="checkbox"/>									
030 review	Classroom theory	<input type="checkbox"/>									
040 review	Classroom theory	<input type="checkbox"/>									
050 review	Classroom theory	<input type="checkbox"/>									
060 review	Classroom theory	<input type="checkbox"/>									
070 review	Classroom theory	<input type="checkbox"/>									
080 review	Classroom theory	<input type="checkbox"/>									
090 review	Classroom theory	<input type="checkbox"/>									
Total:		(10:00)									

3.4 Ergebnisse der internen theoretischen Abschlussprüfungen

3.4 REV3 / 01.05.2020

Der Schüler muss alle Fortschrittstests mit einem Resultat von mindestens 75% bestanden haben, bevor er durch DTO an die offizielle BAZL Prüfung angemeldet werden kann.

		Code (A / B / C)	Resultat	Bestanden / Nicht bestanden	Datum	Visum Theorieinstruktor
1. Versuch	010					
	020					
	030					
	040					
	050					
	060					
	070					
	080					
	090					

2. Versuch	010					
	020					
	030					
	040					
	050					
	060					
	070					
	080					
	090					

3. Versuch	010					
	020					
	030					
	040					
	050					
	060					
	070					
	080					
	090					

4 Praktische Ausbildung

Teil 4 REV0 / 03.11.2018

4.1 Erläuterungen zum praktischen Ausbildungsprogramm:

4.1 REV0 / 03.11.2018

Abschnitt «Vorbereitung»:

Wo nicht anders vermerkt beziehen sich die Zahlen in Klammern auf den Theorieordner «Grundlagen und Verfahren» von SPHAIR. Der Schüler soll die aufgeführten Kapitel vor dem Flug studieren.

Das Dokument kann unter „www.sphair.ch > Vorbereitung Flugkurs > Grundlagen und Verfahren“ heruntergeladen werden.

Abschnitt «Ziele»:

Die Zielsetzungen sind Vorschläge für den jeweiligen Flugauftrag. Sie sollen vom Fluglehrer nach Bedarf dem Stand des Schülers angepasst oder ergänzt werden. Ziele sind für jede Ausbildungsstufe und für jeden einzelnen Flug definiert. Eine Ausbildungsstufe kann erst abgeschlossen werden, wenn die Stufenziele erreicht sind. Andernfalls müssen Lektionen wiederholt werden, bis die Stufenziele erreicht sind.

Abschnitt «Flugprogramm»:

Dieser Abschnitt dient dazu, das Programm vor dem Flug mit dem Schüler zu erarbeiten und zu besprechen.

Flugzeiten und Landungen:

Die Flugzeiten (Blockzeiten) und Landungen sind Richtwerte. Je nach Bedarf und individuellen Bedürfnissen können diese der aktuellen Lage angepasst werden.

Flight and Navigation Procedure Trainer (FNPT):

Steht für die Übungen bei denen ein FNPT vorgesehen ist, kein vom BAZL zugelassenes Übungsgerät zur Verfügung, so können diese Übungen auch auf dem Flugzeug absolviert werden.

4.2 Liste der Ausbildungsstufen für die praktische Ausbildung

4.2 REV1 / 04.03.2019

1. Basisausbildung
2. Standardverfahren im Flugplatzbereich
3. Aussergewöhnliche Situationen und Notverfahren, 1. Teil
4. Festigungsphase und erste Alleinflüge
5. Überlandflug 1
6. Aussergewöhnliche Situationen und Notverfahren, 2. Teil
7. Überlandflug 2
8. Lagefliegen nach Instrumenten
9. Radionavigationsausbildung, erweiterte Flug- und ATC-Verfahren
10. Festigungsphase und erste Prüfungsvorbereitung

4.3 Checkliste der Ausbildungselemente, zusätzlichen zu den im Ausbildungsprogramm enthaltenen Themen

4.3 REV2 / 07.11.2019

Allgemeines:

- Lokale Verfahren
- Betankung

Unterschrift Schüler: Unterschrift FI(A) :

Zusätzliche Hinweise für Notfallsituationen:

- Massnahmen im Fall eines Brandes am Boden oder in der Luft (Referenz:)
- Massnahmen bei einem Kabinenbrand oder im elektrischen System
- Systempannen
- Evakuierungsübungen und Position der Notfallausrüstung (Standort, Betrieb und Nutzung, einschließlich Notausgänge)
- Ausfall der Bremsen und der Steuerung

Unterschrift Schüler: Unterschrift FI(A) :

Zusätzliche Hinweise für die Verfahren vor und nach dem Flug:

- Administration
- Flugvorbereitung
- Bordpapiere (blaues Heft)
- AFM
- Flugreisebuch
- Technische Akten
- Checkliste (inklusive Vorflugkontrollen und Aufgaben nach dem Flug)
- Parken und Sichern (Keile, Befestigungen, Abdeckungen, Steuerblockierung)

Unterschrift Schüler: Unterschrift FI(A) :

Zusätzliche Hinweise für die Wirkung der Steuer und des Propellers:

- Slipstream-Effekt
- Gemischregulierung
- Vergaservorwärmung
- Lüftung und Heizung der Kabine

Unterschrift Schüler: Unterschrift FI(A) :

Zusätzliche Hinweise für das Rollen

- Enge Kurven
- Steuerführung zum Rollen mit Wind
- Einfluss des Untergrundes beim Rollen
- Ruderausschläge

Unterschrift Schüler: Unterschrift FI(A) :

Zusätzliche Hinweise für den Horizontalflug:

- Demonstration der Flugzeugstabilität

Unterschrift Schüler: Unterschrift FI(A) :

Zusätzliche Hinweise für die Platzrunde, den Anflug und die Landung:

- Einsatz der Landeklappen in Funktion des Windes
- Kurze Erläuterung der Landeverfahren mit einem konventionellen Fahrwerkflugzeug

Unterschrift Schüler: Unterschrift FI(A) :

4.4 PRAKTISCHE PPL(A) AUSBILDUNG

4.4 REVO / 03.11.2018

4.4.1 Formular 01: Ausbildungsnachweis PPL(A)

Ausbildungsnachweis PPL(A)

Name : Vorname :
Geburtsdatum: Lizenznummer (wenn vorhanden) :
Adresse : PLZ / Ort:
Telefon : E-Mail :
Tauglichkeitszeugnis Klasse: [] 1 [] 2 Gültigkeit:

Voraussetzung für die Ausbildung erfüllt:

Schüler Datum: Unterschrift
Head of Training: Datum: Unterschrift:

Ausbildung abgeschlossen:

- [] Kontrollblatt «PPL(A) Ausbildung abgeschlossen» vollständig ausgefüllt und unterschrieben
[] Alle zu archivierenden Dokumente gemäss Kontrollblatt «PPL(A) Ausbildung abgeschlossen» vorhanden

Schüler Datum: Unterschrift
Head of Training: Datum: Unterschrift:

PPL(A) Ausbildung abgeschlossen

Stunden Total (min. 45h):

Stunden Doppelsteuer (min. 25h):

Stunden FSTD (max. 5h):

Stunden Solo (min. 10h):

davon Überlandflug (min. 5h):

Flug 7.7	Leg1	Dep:	Dest:	km:
	Leg2	Dep:	Dest:	km:
	Leg3	Dep:	Dest:	km:
		Total (minimum 270 km)		km:

Radiotelefonieprüfung VFR bestanden: Datum:

LPC englisch bestanden: Gültigkeit:

LPC deutsch bestanden: Gültigkeit:

Zu archivierende Dokumente:

- Kopie Identitätskarte
 - Kopie medizinisches Tauglichkeitszeugnis
 - Ausbildungsnachweis PPL(A)
 - Resultat der theoretischen Vorprüfung
 - Resultat der theoretischen Prüfung (Kopie BAZL Formular 60.910)
 - Resultat der Radiotelefonieprüfung (Kopie BAZL Formular 69.500)
 - Resultat des Nachweises der Sprachkenntnisse LPC
(Kopie BAZL Formular 69.510 und / oder 69.520)
 - Praktische PPL(A) Prüfung (Kopie BAZL Formular 60.220 und Anhänge)
 - Seite des Flugbuches mit dem Eintrag der PPL(A) Prüfung
 - Zusammenfassung der Flugstunden in der praktischen Ausbildung (Papier oder Excel)
-

HT / CFI Datum & Unterschrift:

4.4.2 Formular 02: Berechtigung für Alleinflug für Flugschüler

Berechtigung für Alleinflug für Flugschüler PPL(A)

Name des Flugschülers :

Geburtsdatum:

Gültigkeit des medizinischen Tauglichkeitszeugnisses:

Flugauftrag					
Platzrunden:	4.4 <input type="checkbox"/>	4.5 <input type="checkbox"/>	4.6 <input type="checkbox"/>	Navigation:	7.5 <input type="checkbox"/> 7.6 <input type="checkbox"/> 7.7 <input type="checkbox"/>
Radionavigation:	9.7 <input type="checkbox"/>		Festigungsphase: 10.1 <input type="checkbox"/> 10.3 <input type="checkbox"/>		

Datum des Fluges:	Immatrikulation :
<input type="checkbox"/> Platzrunden Dep: Dest:	
<input type="checkbox"/> Etappe 1 Dep: Dest: Route :	
<input type="checkbox"/> Etappe 2 Dep: Dest: Route :	
<input type="checkbox"/> Etappe 3 Dep: Dest: Route :	

Hiermit bestätige ich, dass der Flugschüler unter meiner Aufsicht für den/die unter «Flugauftrag» angegebenen Solo-Flug(e) und für das Datum und die oben genannten Etappen zugelassen ist,

Name FI(A) : Lizenznummer:

Ort und Datum: Unterschrift FI(A) :

Der Flugschüler muss diese Berechtigung während des Alleinflugs mit sich führen, ebenso wie sein medizinischen Tauglichkeitszeugnis und einen gültigen Ausweis.

Unterschrift Flugschüler:

5 Praktische Ausbildung PPL(A)

Part 5 REV0 / 03.11.2018

5.1 Praktisches Ausbildungsprogramm

5.1 REV0 / 03.11.2018

Stufe 1 Basisausbildung**Thema**

- Angewöhnung an das Schulflugzeug
- Aufbau des Cockpits
- Notverfahren
- Vor- und Nachflugkontrollen
- Wirkung der Steuersysteme
- Rollen
- Stabilisierte Fluglagen mit Halten des Richtpunktes
- Erkennen und Halten der Bewegungsrichtung des Flugzeuges in Endanflugkonfiguration
- Koordination im Kurvenflug
- Systematik in der Luftraumüberwachung
- Räumliches Vorstellungsvermögen und Orientierung in der Flugplatzumgebung

Ziele

- Ziel 1** Die "4-Fundamentals" (Steigflug, Horizontalflug, Sinkflug, Kurvenflug) können unter korrekter Anwendung der entsprechenden Verfahren eingenommen und innerhalb der vorgegebenen Toleranzen gehalten werden.
- Ziel 2** Sinn und Zweck der Checks und Verfahren sind bekannt und werden richtig angewendet und interpretiert
- Ziel 3** Selbständige Orientierung im Flugplatzbereich und im Arbeitsraum und konsequente Luftraumüberwachung

Flugprogramm	Flüge Stufe 1	Flugzeit	Ldg's
Flug 1.1	Einführungsflug	0:45	1
Flug 1.2	Fluglagen 1	0:45	1
Flug 1.3	Fluglagen 2	0:45	1
Flug 1.4	Fluglagen 3	0:45	1
Flug 1.5	Fluglagen 4	0:45	1
Flug 1.6	Fluglagen 5 / Flugweg	0:45	1
Flug 1.7	Simulierte Platzrunden	1:00	2
Total Stufe 1		5:30	8

LEFT BLANK

1.1 Einführungsflug

Briefing	Flugzeit DUAL	Flugzeit SOLO	Landungen	Debriefing	Luftfahrzeug
0:30	0:45	–	1	0:15	A/C / TMG

Thema	<ul style="list-style-type: none"> - Angewöhnung an das Fliegen - Funktion und Wirkung der Steuer 					
Demonstration	<ul style="list-style-type: none"> - Anwendung der Sicherheitsgurte, Sitzeinstellung, ev. Pedaleinstellung - Ergonomie im Cockpit - Sichtreferenzen, Parallaxenfehler - Wirkung der Trimmung - Demonstration von Steuerwirkung und Fluglage der primären Steuer - Systematik in der Luftraumüberwachung 					
Übungen	<ul style="list-style-type: none"> - Einzelne Phasen durch den Flugschüler erfliegen lassen - Halten der Reisefluglage mit Hilfe des natürlichen Horizontes - Luftraumüberwachung vor Richtungsänderungen 					
Vorbereitung	Theorie	Vertraut werden mit dem Flugzeug und seinen Systemen (1) Vorbereitung und Abschluss des Fluges (2) Vorbereiten des Flugzeuges (2.3) Angewöhnungsflug (3) Positionsbestimmung von anderem Verkehr (3.6) Wirkung der Steuer (4.1, 4.3) Trimmen (4.2) Verfahren und Kontrollen vor dem Start (12.2) Horizontalflug, Grundlagen (6.1)				
Ziele	Ziel 1	Schüler kann sich im Flugzeug richtig installieren und fühlt sich wohl				
	Ziel 2	Einfluss der Steuerausschläge auf die Bewegungsrichtung des Flugzeuges wird richtig erfasst				
	Ziel 3	Horizontalfluglage wird korrekt erkannt und kann eingehalten werden				
Flugprogramm						

Debriefing

Auftrag durchgeführt teilweise durchgeführt nicht durchgeführt

Ziele	Ziel 1	<input type="checkbox"/> erreicht	<input type="checkbox"/> teilweise erreicht	<input type="checkbox"/> nicht erreicht
	Ziel 2	<input type="checkbox"/> erreicht	<input type="checkbox"/> teilweise erreicht	<input type="checkbox"/> nicht erreicht
	Ziel 3	<input type="checkbox"/> erreicht	<input type="checkbox"/> teilweise erreicht	<input type="checkbox"/> nicht erreicht

Gut war :

.....

.....

.....

Zu verbessern :

.....

.....

.....

Persönliches Ziel :

.....

.....

.....

Bemerkungen des Fluglehrers :

.....

.....

.....

Vorbereitung für den nächsten Flug :

.....

.....

1.2 Fluglagen 1

Briefing	Flugzeit DUAL	Flugzeit SOLO	Landungen	Debriefing	Luftfahrzeug
0:30	0:45	-	1	0:15	A/C / TMG

Thema - Horizontalflug auf Richtpunkt(e)
 - Horizontalflug: leistungskontrolliert, geschwindigkeitskontrolliert

Demonstration - Zusammenhänge von Anstellwinkel, Auftrieb, Widerstand und Schub (Motorleistung)
 - Einfluss einer Konfigurationsänderung auf die Fluglage
 - Zusammenhänge von Anstellwinkel, Auftrieb, Widerstand und Schub (Motorleistung)
 - Demonstration der Stabilität des Flugzeuges über alle Achsen

Übungen - Halten der Flugrichtung mit Hilfe von Sichtreferenzen und unter Berücksichtigung des Parallaxenfehlers
 - Austrimmen des Flugzeuges in jeder Fluglage

Vorbereitung

Theorie	Flügelklappen	(4.4)
	Triebwerkeleistung	(4.6, 4.7)
	Konfigurationsänderungen	(4.8)
	Aufstellen zum Start (Line up)	(12.3)
	Steigflug	(7)
	Stationärer Geradeausflug mit konstanter Leistung	(6.2)
	Horizontalflug mit verschiedenen Geschwindigkeiten	(6.3)

Ziele

Ziel 1 Die Steuerausschläge sind situationsangepasst und richtig dosiert

Ziel 2 Luftraum wird vor jeder Richtungsänderung konsequent überprüft

Ziel 3

.....

Flugprogramm

Debriefing

Auftrag durchgeführt teilweise durchgeführt nicht durchgeführt

Ziele	Ziel 1	<input type="checkbox"/> erreicht	<input type="checkbox"/> teilweise erreicht	<input type="checkbox"/> nicht erreicht
	Ziel 2	<input type="checkbox"/> erreicht	<input type="checkbox"/> teilweise erreicht	<input type="checkbox"/> nicht erreicht
	Ziel 3	<input type="checkbox"/> erreicht	<input type="checkbox"/> teilweise erreicht	<input type="checkbox"/> nicht erreicht

Gut war :

.....
.....
.....

Zu verbessern :

.....
.....
.....

Persönliches Ziel :

.....
.....
.....

Bemerkungen des Fluglehrers :

.....
.....
.....

Vorbereitung für den nächsten Flug :

.....
.....

1.3 Fluglagen 2

Briefing	Flugzeit DUAL	Flugzeit SOLO	Landungen	Debriefing	Luftfahrzeug
0:30	0:45	-	1	0:15	A/C / TMG

Thema	<ul style="list-style-type: none"> - Steig- und Sinkflug - Übergänge (Level off, Beschleunigungsphase) 				
Demonstration	<ul style="list-style-type: none"> - Veränderung der Sichtreferenzen während den Übergängen - Ausgleich der verschiedenen Kräfte 				
Übungen	<ul style="list-style-type: none"> - Anpassen des Anstellwinkels bei Veränderung der Motorleistung oder der Flügelklappenstellung um die Flughöhe konstant zu halten 				
Vorbereitung	Theorie	Rollen / Bodenoperation (5) Der Startlauf / TAKE OFF RUN (12.4) Stabilisierung des Anfangssteigfluges / INITIAL CLIMB (12.5) Sinkflug / DESCENDING (8)			
Ziele	Ziel 1	Eine gewählte Flugrichtung kann mit Hilfe von Sichtreferenzen und der Korrektur des Parallaxenfehlers eingehalten werden			
	Ziel 2	Das Flugzeug ist in jeder Phase des Fluges stabilisiert und druckfrei ausgetrimmt			
	Ziel 3	..... .....		
Flugprogramm					

Debriefing

Auftrag durchgeführt teilweise durchgeführt nicht durchgeführt

Ziele	Ziel 1	<input type="checkbox"/> erreicht	<input type="checkbox"/> teilweise erreicht	<input type="checkbox"/> nicht erreicht
	Ziel 2	<input type="checkbox"/> erreicht	<input type="checkbox"/> teilweise erreicht	<input type="checkbox"/> nicht erreicht
	Ziel 3	<input type="checkbox"/> erreicht	<input type="checkbox"/> teilweise erreicht	<input type="checkbox"/> nicht erreicht

Gut war :

.....
.....
.....

Zu verbessern :

.....
.....
.....

Persönliches Ziel :

.....
.....
.....

Bemerkungen des Fluglehrers :

.....
.....
.....

Vorbereitung für den nächsten Flug :

.....
.....

1.4 Fluglagen 3

Briefing	Flugzeit DUAL	Flugzeit SOLO	Landungen	Debriefing	Luftfahrzeug
0:30	0:45	–	1	0:15	A/C / TMG

Thema	- Kurvenflug - Steigende und sinkende Kreise				
Demonstration	- Kurven mit Querlagen bis 30° - Parallaxenfehler und Kräfte im Kurvenflug				
Übungen	- Einnehmen und Halten von Steigflug und Sinkflug - Standard-Kurven und Kreise mit 25°-30° Querlage auf vorbestimmten Richtpunkt und Steuerkurs. - Anwendung von Kompass, Kurskreisel und HEADING BUG - Luftraumüberwachung				
Vorbereitung	Theorie	Kurvenflug			(9)
Ziele	Ziel 1	Stabiles Halten der Steig- und Sinkfluglagen			
	Ziel 2	Standardkurven (25° Querlage) werden koordiniert ein- und ausgeleitet			
	Ziel 3	In den Kurven wird die Querlage konstant gehalten und der Parallaxenfehler wird richtig erkannt und ausgeglichen			
Toleranzen	Höhe: ±100 ft, Geschwindigkeit: ±5 kt, Heading: ±10°				
Flugprogramm					

Debriefing

Auftrag durchgeführt teilweise durchgeführt nicht durchgeführt

Ziele	Ziel 1	<input type="checkbox"/> erreicht	<input type="checkbox"/> teilweise erreicht	<input type="checkbox"/> nicht erreicht
	Ziel 2	<input type="checkbox"/> erreicht	<input type="checkbox"/> teilweise erreicht	<input type="checkbox"/> nicht erreicht
	Ziel 3	<input type="checkbox"/> erreicht	<input type="checkbox"/> teilweise erreicht	<input type="checkbox"/> nicht erreicht

Gut war :

.....

.....

.....

Zu verbessern :

.....

.....

.....

Persönliches Ziel :

.....

.....

.....

Bemerkungen des Fluglehrers :

.....

.....

.....

Vorbereitung für den nächsten Flug :

.....

.....

1.5 Fluglagen 4

Briefing	Flugzeit DUAL	Flugzeit SOLO	Landungen	Debriefing	Luftfahrzeug
0:30	0:45	-	1	0:15	A/C / TMG

Thema - Fliegen mit verschiedenen Konfigurationen und Fluggeschwindigkeiten im Horizontalflug.

Demonstration

- Horizontalflug mit verschiedenen Flügelklappenstellungen und definierten Geschwindigkeiten
- Auswirkungen bei Konfigurationsänderungen
- Koordination der Fluglage in Abhängigkeit der Konfiguration
- Fliegen mit kritischer erhöhter Geschwindigkeit (Problematik über V_A)

Übungen

- Kurven mit Querlagen bis 30°
- Korrekturen des Parallaxenfehlers und der Kräfte im Kurvenflug

Vorbereitung

Theorie	Starten und Abstellen des Triebwerkes	(2.5)
	Triebwerkkontrolle / RUN-UP	(2.6)

Ziele

Ziel 1 Einflüsse von Lage-, Leistungs- und Geschwindigkeitsänderungen werden systematisch korrigiert

Ziel 2 Momente werden richtig ausgeglichen

Ziel 3

.....

Toleranzen Höhe: ± 100 ft, Geschwindigkeit: ± 5 kt, Heading $\pm 10^\circ$

Flugprogramm

Debriefing

Auftrag durchgeführt teilweise durchgeführt nicht durchgeführt

Ziele	Ziel 1	<input type="checkbox"/> erreicht	<input type="checkbox"/> teilweise erreicht	<input type="checkbox"/> nicht erreicht
	Ziel 2	<input type="checkbox"/> erreicht	<input type="checkbox"/> teilweise erreicht	<input type="checkbox"/> nicht erreicht
	Ziel 3	<input type="checkbox"/> erreicht	<input type="checkbox"/> teilweise erreicht	<input type="checkbox"/> nicht erreicht

Gut war :

.....

.....

.....

Zu verbessern :

.....

.....

.....

Persönliches Ziel :

.....

.....

.....

Bemerkungen des Fluglehrers :

.....

.....

.....

Vorbereitung für den nächsten Flug :

.....

.....

1.6 Fluglagen 5

Briefing	Flugzeit DUAL	Flugzeit SOLO	Landungen	Debriefing	Luftfahrzeug
0:30	0:45	-	1	0:15	A/C / TMG

Thema	- Fluglage und Vektor (Bewegungsrichtung) des Flugzeuges im simulierten Anflug auf einen Richtpunkt				
Demonstration	- Unterscheidung zwischen Fluglage und Bewegungsrichtung des Flugzeuges bei Endanfluggeschwindigkeit - Veränderung der Sichtreferenzen bei verschiedenen Konfigurationen und Anfluggeschwindigkeiten - Durchstarten (GO AROUND)				
Übungen	- Horizontalflug mit verschiedenen Flügelklappenstellungen und definierten Geschwindigkeiten - Auswirkungen bei Konfigurationsänderungen kompensieren - Koordination der Fluglage in Abhängigkeit der Konfiguration				
Vorbereitung	Theorie	Go-around / GO AROUND Sichtreferenzen bei verschiedenen Konfigurationen und Anfluggeschwindigkeiten			(13.8)
Ziele	Ziel 1	Systematische Korrekturen während dem Endanflug			
	Ziel 2	Die korrekte Anwendung des Durchstartverfahrens inkl. Drehmomentausgleich			
	Ziel 3	..... .....		
Toleranzen	Höhe: ±100 ft, Geschwindigkeit: ±5 kt, Heading ±10°				
Flugprogramm					

Debriefing

Auftrag durchgeführt teilweise durchgeführt nicht durchgeführt

Ziele	Ziel 1	<input type="checkbox"/> erreicht	<input type="checkbox"/> teilweise erreicht	<input type="checkbox"/> nicht erreicht
	Ziel 2	<input type="checkbox"/> erreicht	<input type="checkbox"/> teilweise erreicht	<input type="checkbox"/> nicht erreicht
	Ziel 3	<input type="checkbox"/> erreicht	<input type="checkbox"/> teilweise erreicht	<input type="checkbox"/> nicht erreicht

Gut war :

.....

.....

.....

Zu verbessern :

.....

.....

.....

Persönliches Ziel :

.....

.....

.....

Bemerkungen des Fluglehrers :

.....

.....

.....

Vorbereitung für den nächsten Flug :

.....

.....

1.7 Simulierte Platzrunden

Briefing	Flugzeit DUAL	Flugzeit SOLO	Landungen	Debriefing	Luftfahrzeug
0:30	1:00	-	2	0:15	A/C / TMG

Thema	- Simulierte Platzrunden im Arbeitsraum ausserhalb des Ausbildungsflugplatzes		
Demonstration	- Kombination aller Elemente der Basisausbildung		
Übungen	<ul style="list-style-type: none"> - Unterscheiden zwischen Fluglage und Bewegungsrichtung des Flugzeuges bei Endanfluggeschwindigkeit - Veränderung der Sichtreferenzen bei verschiedenen Konfigurationen und Anfluggeschwindigkeiten - Durchstarten (GO AROUND) 		
Vorbereitung	Theorie	Die Platzrunde / AERODROME TRAFFIC CIRCUIT Der Anflug / APPROACH Anflugkonfiguration, Integration in den Platzverkehr	(13.1) (13.2) (13.3)
Ziele	Ziel 1	Systematisches Scanning während den Cockpitarbeiten	
	Ziel 2	Selbständige, korrekte Orientierung im Arbeitsraum	
	Ziel 3	..... .....
Toleranzen	Höhe: ±100 ft, Geschwindigkeit: ±5 kt, Heading ±10°		
Flugprogramm			

Debriefing

Auftrag durchgeführt teilweise durchgeführt nicht durchgeführt

Ziele	Ziel 1	<input type="checkbox"/> erreicht	<input type="checkbox"/> teilweise erreicht	<input type="checkbox"/> nicht erreicht
	Ziel 2	<input type="checkbox"/> erreicht	<input type="checkbox"/> teilweise erreicht	<input type="checkbox"/> nicht erreicht
	Ziel 3	<input type="checkbox"/> erreicht	<input type="checkbox"/> teilweise erreicht	<input type="checkbox"/> nicht erreicht

Gut war :

.....
.....
.....

Zu verbessern :

.....
.....
.....

Persönliches Ziel :

.....
.....
.....

Bemerkungen des Fluglehrers :

.....
.....
.....

Vorbereitung für den nächsten Flug :

.....
.....

Stufe 2 Standardverfahren im Flugplatzbereich

Thema

- Ground Operation
- Kontrollen vor dem Abflug
- Anwendung der korrekten Radiotelefonieverfahren
- Einhalten der Platzrundegeographie
- Flugverfahren und Manipulationen (Checkliste) auf der Platzrunde
- Flugverfahren zur Lärmverminderung
- Erkennen des Sollflugweges.
Richtige Korrekturen bei Abweichungen
(Korrekturverhalten)

Ziele

- Ziel 1** Der gesamte Flugablauf für die Durchführung von Platzrunden kann selbständig und situationsangepasst durchgeführt werden.
- Ziel 2** Standard-Radiotelefonieverfahren können selbständig angewendet werden
- Ziel 3** Alle Vorschriften und Verfahren auf dem Heimflugplatz sind bekannt und werden respektiert

Flugprogramm

Flüge Stufe 2	Flugzeit	Ldg's
Flug 2.1 Simulierte Platzrunden	0:40	2
Flug 2.2 Platzrunden 1	0:30	4
Flug 2.3 Platzrunden 2	0:50	8
Flug 2.4 Platzrunden 3	0:50	8
Flug 2.5 Platzrunden 4	0:45	6
Total Stufe 2	3:35	28

LEFT BLANK

2.1 Simulierte Platzrunden

Briefing	Flugzeit DUAL	Flugzeit SOLO	Landungen	Debriefing	Luftfahrzeug
0:30	0:40	-	2	0:15	A/C / TMG

Thema	- Simulierte Platzrunden im Arbeitsraum				
Demonstration	- Vollständiger Ablauf einer Standardplatzrunde im Arbeitsraum - Anwendung der Radiotelefonie in der Platzrunde				
Übungen	- Kombination aller Elemente der Basisausbildung				
Vorbereitung	Theorie	Sinkflug zur Landung / APPORACH DESCENT			(13.4)
Ziele	Ziel 1	Checks und Verfahren auf den simulierten Platzrunden situationsgerecht und auswendig			
	Ziel 2	Fluglage und Flugrichtung können während der Ausführung der Checks und Verfahren beibehalten werden			
	Ziel 3	..... .....		
Toleranzen	Höhe: ±100 ft, Geschwindigkeit: ±5 kt, Heading: ±10°				
Flugprogramm					

Debriefing

Auftrag durchgeführt teilweise durchgeführt nicht durchgeführt

Ziele	Ziel 1	<input type="checkbox"/> erreicht	<input type="checkbox"/> teilweise erreicht	<input type="checkbox"/> nicht erreicht
	Ziel 2	<input type="checkbox"/> erreicht	<input type="checkbox"/> teilweise erreicht	<input type="checkbox"/> nicht erreicht
	Ziel 3	<input type="checkbox"/> erreicht	<input type="checkbox"/> teilweise erreicht	<input type="checkbox"/> nicht erreicht

Gut war :

.....
.....
.....

Zu verbessern :

.....
.....
.....

Persönliches Ziel :

.....
.....
.....

Bemerkungen des Fluglehrers :

.....
.....
.....

Vorbereitung für den nächsten Flug :

.....
.....

2.2 Platzrunden 1

Briefing	Flugzeit DUAL	Flugzeit SOLO	Landungen	Debriefing	Luftfahrzeug
0:30	0:30	-	4	0:15	A/C / TMG

Thema

- Interpretation und korrekte Umsetzung der Sichtanflugkarte (VAC)
- Erkennen und meiden lärmempfindlicher Gebiete
- Einführung in die Verfahren und Checks in der Platzrunde
- Verhaltensweise als Pilot (AIRMANSHIP)

Demonstration

- Start und Übergang in den Steigflug
- Korrekturen im Landeanflug
- Landevorgang

Übungen

- Ablauf der Platzrunde auf dem Flugplatz
- Anwenden der Radiotelefonie am Boden

Vorbereitung

Theorie	Endanflug / FINAL	(13.5)
	Steuertechnik im Endanflug	(13.6)
	Anflug und Landung	(13.7)
	Grundlagen, Berechnung von Seitenwindkomponenten	(12.1)
AFM	Anflug und Landung	
AIP	Visual Approach Chart (VAC) und lokale Verfahren	

Ziele

Ziel 1 Höhe und Geschwindigkeit und Flugrichtung im Downwind werden mit der nötigen Systematik korrigiert

Ziel 2 Verfahren und Checks werden selbständig durchgeführt

Ziel 3

.....

Toleranzen Höhe: ±100 ft, Geschwindigkeit: ±5 kt, Heading: ±10°

Flugprogramm

Debriefing

Auftrag durchgeführt teilweise durchgeführt nicht durchgeführt

Ziele	Ziel 1	<input type="checkbox"/> erreicht	<input type="checkbox"/> teilweise erreicht	<input type="checkbox"/> nicht erreicht
	Ziel 2	<input type="checkbox"/> erreicht	<input type="checkbox"/> teilweise erreicht	<input type="checkbox"/> nicht erreicht
	Ziel 3	<input type="checkbox"/> erreicht	<input type="checkbox"/> teilweise erreicht	<input type="checkbox"/> nicht erreicht

Gut war :

.....
.....
.....

Zu verbessern :

.....
.....
.....

Persönliches Ziel :

.....
.....
.....

Bemerkungen des Fluglehrers :

.....
.....
.....

Vorbereitung für den nächsten Flug :

.....
.....

2.3 Platzrunden 2

Briefing	Flugzeit DUAL	Flugzeit SOLO	Landungen	Debriefing	Luftfahrzeug
0:30	0:50	–	8	0:15	A/C / TMG

Thema	<ul style="list-style-type: none"> - Startphase - Anwendung des Kurzstartverfahrens (short / soft field departure gemäss AFM) - Anflugverfahren 				
Demonstration	<ul style="list-style-type: none"> - Start und Steigflug mit Landeklappen (gemäss AFM) - Einfahren der Landeklappen und Übergang in den Steigflug - Priorität auf stabilisierten Endanflügen - Systematik bei den Flugwegkorrekturen - Pitch and power Prophylaxe 				
Übungen	<ul style="list-style-type: none"> - Korrekturen im Landeanflug - Landevorgang - Anwenden der Radiotelefonie am Boden und in der Luft 				
Vorbereitung	Theorie	Start mit Seitenwind / CROSSWIND TAKE-OFF		(12.6)	
		Seitenwindanflug und -landung		(13.9)	
Ziele	Ziel 1	Start und Steigflug wird selbständig koordiniert			
	Ziel 2	Flugweg der Platzrunde wird eingehalten			
	Ziel 3	.....		
				
Toleranzen	Höhe: ±100 ft, Geschwindigkeit: ±5 kt, Heading: ±10°				
Flugprogramm					

Debriefing

Auftrag durchgeführt teilweise durchgeführt nicht durchgeführt

Ziele	Ziel 1	<input type="checkbox"/> erreicht	<input type="checkbox"/> teilweise erreicht	<input type="checkbox"/> nicht erreicht
	Ziel 2	<input type="checkbox"/> erreicht	<input type="checkbox"/> teilweise erreicht	<input type="checkbox"/> nicht erreicht
	Ziel 3	<input type="checkbox"/> erreicht	<input type="checkbox"/> teilweise erreicht	<input type="checkbox"/> nicht erreicht

Gut war :

.....
.....
.....

Zu verbessern :

.....
.....
.....

Persönliches Ziel :

.....
.....
.....

Bemerkungen des Fluglehrers :

.....
.....
.....

Vorbereitung für den nächsten Flug :

.....
.....

2.4 Platzrunden 3

Briefing	Flugzeit DUAL	Flugzeit SOLO	Landungen	Debriefing	Luftfahrzeug
0:30	0:50	–	8	0:15	A/C / TMG

Thema - Anflugverfahren
- Landephase

Demonstration - Anfliegen des AIMING POINT auf dem korrekten Flugweg

Übungen - Setzen der richtigen Prioritäten, um so früh wie möglich einen stabilisierten Endanflug zu erreichen
- Systematik bei den Flugwegkorrekturen
- Glissade (nur wenn das Flugzeug dafür zugelassen ist)
- Dreipunktlandung (**NUR** mit Heckradflugzeugen)
- Anwenden der Radiotelefonie am Boden und in der Luft

Vorbereitung **Theorie** Analysieren und erarbeiten aller Elemente des Landeanfluges Faktoren, welche die Landedistanz beeinflussen (AIMING POINT, Richtpunkte, Geschwindigkeit, Zeitpunkt des Power off usw.)

Ziele
Ziel 1 Gleitwegkorrekturen werden selbständig und in der richtigen Reihenfolge eingeleitet
Ziel 2 Das Gate wird am richtigen Ort gesetzt
Ziel 3

Toleranzen Höhe: ±100 ft, Geschwindigkeit: ±5 kt, Heading: ±10°

Flugprogramm

Debriefing

Auftrag durchgeführt teilweise durchgeführt nicht durchgeführt

Ziele	Ziel 1	<input type="checkbox"/> erreicht	<input type="checkbox"/> teilweise erreicht	<input type="checkbox"/> nicht erreicht
	Ziel 2	<input type="checkbox"/> erreicht	<input type="checkbox"/> teilweise erreicht	<input type="checkbox"/> nicht erreicht
	Ziel 3	<input type="checkbox"/> erreicht	<input type="checkbox"/> teilweise erreicht	<input type="checkbox"/> nicht erreicht

Gut war :

.....

.....

.....

Zu verbessern :

.....

.....

.....

Persönliches Ziel :

.....

.....

.....

Bemerkungen des Fluglehrers :

.....

.....

.....

Vorbereitung für den nächsten Flug :

.....

.....

2.5 Platzrunden 4

Briefing	Flugzeit DUAL	Flugzeit SOLO	Landungen	Debriefing	Luftfahrzeug
0:30	0:45	–	6	0:15	A/C / TMG

Thema	- GO AROUND - Verfahren	
Demonstration	- GO AROUND - Verfahren hoch und tief	
Übungen	- Anfliegen des AIMING POINT auf dem korrekten Flugweg	
Vorbereitung	Theorie	Rückblick aller bis jetzt gelernter Theorien Durchstart / GO-AROUND (13.8)
Ziele	Ziel 1	Selbständige Durchführung der Platzrunden inklusive der Radiotelefonie
	Ziel 2	Landungen innerhalb der ersten 100 m der markierten Landefläche
	Ziel 3	..........
Toleranzen	Höhe: ±100 ft, Geschwindigkeit: ±5 kt, Heading: ±10°	
Flugprogramm		

Debriefing

Auftrag durchgeführt teilweise durchgeführt nicht durchgeführt

Ziele	Ziel 1	<input type="checkbox"/> erreicht	<input type="checkbox"/> teilweise erreicht	<input type="checkbox"/> nicht erreicht
	Ziel 2	<input type="checkbox"/> erreicht	<input type="checkbox"/> teilweise erreicht	<input type="checkbox"/> nicht erreicht
	Ziel 3	<input type="checkbox"/> erreicht	<input type="checkbox"/> teilweise erreicht	<input type="checkbox"/> nicht erreicht

Gut war :

.....

.....

.....

Zu verbessern :

.....

.....

.....

Persönliches Ziel :

.....

.....

.....

Bemerkungen des Fluglehrers :

.....

.....

.....

Vorbereitung für den nächsten Flug :

.....

.....

LEFT BLANK

3.1 Einführung in die aerodynamischen Grenzbereiche 1

Briefing	Flugzeit DUAL	Flugzeit SOLO	Landungen	Debriefing	Luftfahrzeug
0:30	0:40	-	2	0:15	A/C / TMG

Thema	<ul style="list-style-type: none"> - Erfliegen der aerodynamischen Grenzbereiche - Fliegen mit kritischer geringer Geschwindigkeit - Abkippen und Wiederherstellen der Normalfluglage mit verschiedenen Konfigurationen ohne Motorenleistung aus dem Horizontalflug. - Sicherheitskontrollen vor dem Einleiten von Stall-Übungen - Beibehalten der Übersicht und Beweglichkeit während kritischen Situationen - Koordination und Korrekturverhalten während kritischen Situationen 				
Demonstration	<ul style="list-style-type: none"> - Fliegen mit herabgesetzter Geschwindigkeit - Strömungsablösung und Abreißen aus überzogener Fluglage bei verschiedenen Konfigurationen aus dem Horizontalflug (APPROACHING TO STALL, FULL STALL). - Annäherung an den Strömungsabriss, Strömungsabriss Abkippen - Wiederherstellung der Normalfluglage 				
Übungen	<ul style="list-style-type: none"> - Erkennen der Anzeichen des Strömungsabrisse nach überzogener Fluglage - Abkippen und Wiederherstellen der Normalfluglage mit verschiedenen Konfigurationen ohne Motorenleistung aus dem Horizontalflug 				
Vorbereitung	Theorie	Kontrollen vor Beginn jeder Übung			(3.7)
		Langsamflug / SLOW FLIGHT			(10 A)
		Ablösen der Strömung / STALLING			(10 B)
	AFM	<ul style="list-style-type: none"> - Stall / Ausleiten Vrrille - Grenzwerte für die verschiedenen Manöver, so wie Gewichts- und Schwerpunktgrenzen 			
Ziele	Ziel 1	Ordnet sich in Bezug auf die Geographie und den Raumbedarf logisch in den Arbeitsraum ein			
	Ziel 2	Reagiert auf das Abkippen zweckmässig			
	Ziel 3	Bleibt ruhig und kann das Flugzeug selbständig in die Normalfluglage zurückführen			
Flugprogramm					

Debriefing

Auftrag durchgeführt teilweise durchgeführt nicht durchgeführt

Ziele	Ziel 1	<input type="checkbox"/> erreicht	<input type="checkbox"/> teilweise erreicht	<input type="checkbox"/> nicht erreicht
	Ziel 2	<input type="checkbox"/> erreicht	<input type="checkbox"/> teilweise erreicht	<input type="checkbox"/> nicht erreicht
	Ziel 3	<input type="checkbox"/> erreicht	<input type="checkbox"/> teilweise erreicht	<input type="checkbox"/> nicht erreicht

Gut war :

.....

.....

.....

Zu verbessern :

.....

.....

.....

Persönliches Ziel :

.....

.....

.....

Bemerkungen des Fluglehrers :

.....

.....

.....

Vorbereitung für den nächsten Flug :

.....

.....

3.2 Nicht standardgemässe Platzrunden und Landeanflüge

Briefing	Flugzeit DUAL	Flugzeit SOLO	Landungen	Debriefing	Luftfahrzeug
0:30	0:40	–	6	0:15	A/C / TMG

Thema - Hohe und tiefe Platzrunden

Demonstration - Technik der grossen Flugwegkorrekturen

Übungen - Flugwegkorrekturen aus zu hohem bzw. zu tiefem Anflug

Vorbereitung

Theorie	Verlegung der Anflugbahn	(13.6.4)
	Hohe und tiefe Platzrunden	(13.11)
	Endanflug / FINAL	(13.5)
	Steuertechnik im Endanflug	(13.6)

Ziele

Ziel 1 Landeanflug ist spätestens im letzten Drittel des Finals stabilisiert

Ziel 2 die letzten zwei Landungen werden möglichst selbständig durchgeführt

Ziel 3

.....

Flugprogramm

Debriefing

Auftrag durchgeführt teilweise durchgeführt nicht durchgeführt

Ziele	Ziel 1	<input type="checkbox"/> erreicht	<input type="checkbox"/> teilweise erreicht	<input type="checkbox"/> nicht erreicht
	Ziel 2	<input type="checkbox"/> erreicht	<input type="checkbox"/> teilweise erreicht	<input type="checkbox"/> nicht erreicht
	Ziel 3	<input type="checkbox"/> erreicht	<input type="checkbox"/> teilweise erreicht	<input type="checkbox"/> nicht erreicht

Gut war :

.....

.....

.....

Zu verbessern :

.....

.....

.....

Persönliches Ziel :

.....

.....

.....

Bemerkungen des Fluglehrers :

.....

.....

.....

Vorbereitung für den nächsten Flug :

.....

.....

3.3 Notverfahren 1

Briefing	Flugzeit DUAL	Flugzeit SOLO	Landungen	Debriefing	Luftfahrzeug
0:30	0:30	–	4	0:15	A/C / TMG

Thema	- Startabbruch - Anflüge mit eingefahrenen Flügelklappen				
Demonstration	- Veränderte Sichtreferenzen im Landeanflug - Wirkung des induzierten Widerstandes				
Übungen	- Startabbruchverfahren gem. DEPARTURE BRIEFING - Landeanflüge und Landungen ohne Flügelklappen				
Vorbereitung	Theorie	Abnormale Situationen und Notlagen beim Start Anflug und Landung mit Flügelklappenstellung 0°			(12.8) (13.10)
Ziele	Ziel 1	Vollständiges DEPARTURE BRIEFING			
	Ziel 2	Teilt den Landeanflug bei den letzten beiden Anflügen selbständig ein			
	Ziel 3	Die beiden letzten Landungen ohne Flügelklappen innerhalb 150m			
Flugprogramm					

Debriefing

Auftrag durchgeführt teilweise durchgeführt nicht durchgeführt

Ziele	Ziel 1	<input type="checkbox"/> erreicht	<input type="checkbox"/> teilweise erreicht	<input type="checkbox"/> nicht erreicht
	Ziel 2	<input type="checkbox"/> erreicht	<input type="checkbox"/> teilweise erreicht	<input type="checkbox"/> nicht erreicht
	Ziel 3	<input type="checkbox"/> erreicht	<input type="checkbox"/> teilweise erreicht	<input type="checkbox"/> nicht erreicht

Gut war :

.....

.....

.....

Zu verbessern :

.....

.....

.....

Persönliches Ziel :

.....

.....

.....

Bemerkungen des Fluglehrers :

.....

.....

.....

Vorbereitung für den nächsten Flug :

.....

.....

3.4 Notlandeübungen 1

Briefing	Flugzeit DUAL	Flugzeit SOLO	Landungen	Debriefing	Luftfahrzeug
0:30	0:30	–	4	0:15	A/C / TMG

Thema	- Simulierter Triebwerkausfall (ENGINE FAILURE) im Platzbereich				
Demonstration	- keine				
Übungen	<ul style="list-style-type: none"> - Erstellen der Gleitfluglage mit der dafür vorgesehenen Geschwindigkeit - Einteilen des Anfluges 				
Vorbereitung	Theorie	Absinken für die Notlandung Verfahren und Massnahmen nach der Notlandung			(16.3) (16.6)
	AFM	Beste Gleitgeschwindigkeit bei Triebwerkausfall			
Ziele	Ziel 1	Korrekte Reaktion bei Pannen und unvorhergesehenen Situationen			
	Ziel 2	Der letzte Anflug wird selbständig koordiniert			
	Ziel 3	Die letzten zwei Landungen erfolgen im zulässigen Landebereich			
Flugprogramm					

Debriefing

Auftrag durchgeführt teilweise durchgeführt nicht durchgeführt

Ziele	Ziel 1	<input type="checkbox"/> erreicht	<input type="checkbox"/> teilweise erreicht	<input type="checkbox"/> nicht erreicht
	Ziel 2	<input type="checkbox"/> erreicht	<input type="checkbox"/> teilweise erreicht	<input type="checkbox"/> nicht erreicht
	Ziel 3	<input type="checkbox"/> erreicht	<input type="checkbox"/> teilweise erreicht	<input type="checkbox"/> nicht erreicht

Gut war :

.....

.....

.....

Zu verbessern :

.....

.....

.....

Persönliches Ziel :

.....

.....

.....

Bemerkungen des Fluglehrers :

.....

.....

.....

Vorbereitung für den nächsten Flug :

.....

.....

3.5 Instrumentenausfall

Briefing	Flugzeit DUAL	Flugzeit SOLO	Landungen	Debriefing	Luftfahrzeug
0:30	0:30	–	4	0:15	A/C / TMG

Thema - Fliegen im Platzbereich mit abgedeckten Fluginstrumenten (Platzrunden)

Demonstration - keine

Übungen - Verhalten beim Ausfall von Instrumenten

Vorbereitung **Theorie** AIRMANSHIP (11.6)

Ziele **Ziel 1** Einhalten der Platzrunde unter erschwerten Umständen

Ziel 2 Checks und Verfahren auf der Platzrunde auf die Situation angepasst selbständig und korrekt

Ziel 3

Flugprogramm

Debriefing

Auftrag durchgeführt teilweise durchgeführt nicht durchgeführt

Ziele	Ziel 1	<input type="checkbox"/> erreicht	<input type="checkbox"/> teilweise erreicht	<input type="checkbox"/> nicht erreicht
	Ziel 2	<input type="checkbox"/> erreicht	<input type="checkbox"/> teilweise erreicht	<input type="checkbox"/> nicht erreicht
	Ziel 3	<input type="checkbox"/> erreicht	<input type="checkbox"/> teilweise erreicht	<input type="checkbox"/> nicht erreicht

Gut war :

.....

.....

.....

Zu verbessern :

.....

.....

.....

Persönliches Ziel :

.....

.....

.....

Bemerkungen des Fluglehrers :

.....

.....

.....

Vorbereitung für den nächsten Flug :

.....

.....

4.0 Festigungsphase und erste Alleinflüge

Thema - Selbständige Flugoperation im Flugplatzbereich und korrekte Anwendung der Radiotelefonieverfahren nach ICAO-Standards im Flugplatzbereich vor den ersten Alleinflügen
 - Klare Durchstartentscheide

Ziele

Ziel 1 Sichere, selbständige Flugdurchführung und selbständige Entschlussfassung während des ganzen Flugablaufes im Flugplatzbereich

Ziel 2 Selbständige Anwendung der Radiotelefonie

Ziel 3

.....

Flugprogramm	Flüge Stufe 4	Flugzeit		Ldg's
		DC	solo	
Flug 4.1	Platzrunden 5	0:40		4
Flug 4.2	Platzrunden 6	0:40		4
Flug 4.3	Kontrollflug	0:30		4
Flug 4.4	Alleinflüge		0:30	4
Flug 4.5	Platzrunden 7		0:40	6
Flug 4.6	Platzrunden 8		0:50	8
Total Stufe 4		1:50	2:00	30

Note: Vor dem ersten Alleinflug muss der Bewerber 16 Jahre alt sein und im Besitz mindestens eines medizinischen Tauglichkeitszeugnisses der Klasse 2 oder höher sein!

Vor dem ersten Alleinflug muss der Navigationsflug 5.2 absolviert werden.

LEFT BLANK

4.1 Platzrunden 5

Briefing	Flugzeit DUAL	Flugzeit SOLO	Landungen	Debriefing	Luftfahrzeug
0:30	0:40	–	4	0:15	A/C / TMG

Thema	<ul style="list-style-type: none"> - Anwenden des Durchstartverfahrens, - Korrekte Landungen innerhalb der markierten Landefläche - Korrekte Radiotelefonie 				
Demonstration	- keine				
Übungen	- Anpassen an den Verkehr, 360° Orbit, Extended Downwind und Short approach, Durchstartverfahren				
Vorbereitung	Theorie	Fehlanflugverfahren und Fehllandung, Durchstart AIRMANSHIP			(13.8) (13.12)
Ziele	Ziel 1	Situationsangepasste Koordination des Durchstartverfahrens			
	Ziel 2	Checks und Verfahren auf der Platzrunde selbständig und situationsangepasst			
	Ziel 3	Einhalten der Platzrundengeographie gemäss der Sichtanflugkarte (VAC)			
Toleranzen	Höhe: ± 100 ft, Geschwindigkeit: ± 5 kt, Heading: $\pm 10^\circ$				
Flugprogramm					

Debriefing

Auftrag durchgeführt teilweise durchgeführt nicht durchgeführt

Ziele	Ziel 1	<input type="checkbox"/> erreicht	<input type="checkbox"/> teilweise erreicht	<input type="checkbox"/> nicht erreicht
	Ziel 2	<input type="checkbox"/> erreicht	<input type="checkbox"/> teilweise erreicht	<input type="checkbox"/> nicht erreicht
	Ziel 3	<input type="checkbox"/> erreicht	<input type="checkbox"/> teilweise erreicht	<input type="checkbox"/> nicht erreicht

Gut war :

.....
.....
.....

Zu verbessern :

.....
.....
.....

Persönliches Ziel :

.....
.....
.....

Bemerkungen des Fluglehrers :

.....
.....
.....

Vorbereitung für den nächsten Flug :

.....
.....

4.2 Platzrunden 6

Briefing	Flugzeit DUAL	Flugzeit SOLO	Landungen	Debriefing	Luftfahrzeug
0:30	0:40	–	4	0:15	A/C / TMG

Thema - Notverfahren

Demonstration

- Verfahren für das Verlassen und Wiederaanfliegen der Platzrunde
- Richtungswechsel unter Anwendung des Magnetkompasses, Kompassfehler
- Zurückfinden auf den Flugplatz unter Verwendung von Radiohilfen (HOMING, VDF usw.)

Übungen

- Situationsgerechte, selbständige Reaktion bei simulierten Pannen (Startabbruch, Instrumentenpannen etc.)

Vorbereitung

Theorie	Abnormale Situationen	(11)
	Integration in den Platzverkehr	(13.3)

Ziele

- Ziel 1** Korrekte Reaktionen bei Pannen und unvorhergesehenen Situationen
- Ziel 2** Korrekte, stabilisierte Landeanflüge
- Ziel 3** Selbständige, korrekte Landungen innerhalb des zulässigen Landebereiches

Toleranzen Höhe: ± 100 ft, Geschwindigkeit: ± 5 kt, Heading: $\pm 10^\circ$

Flugprogramm

Debriefing

Auftrag durchgeführt teilweise durchgeführt nicht durchgeführt

Ziele	Ziel 1	<input type="checkbox"/> erreicht	<input type="checkbox"/> teilweise erreicht	<input type="checkbox"/> nicht erreicht
	Ziel 2	<input type="checkbox"/> erreicht	<input type="checkbox"/> teilweise erreicht	<input type="checkbox"/> nicht erreicht
	Ziel 3	<input type="checkbox"/> erreicht	<input type="checkbox"/> teilweise erreicht	<input type="checkbox"/> nicht erreicht

Gut war :

.....

.....

.....

Zu verbessern :

.....

.....

.....

Persönliches Ziel :

.....

.....

.....

Bemerkungen des Fluglehrers :

.....

.....

.....

Vorbereitung für den nächsten Flug :

.....

.....

4.3 Kontrollflug

Briefing	Flugzeit DUAL	Flugzeit SOLO	Landungen	Debriefing	Luftfahrzeug
0:15	0:30	–	4	0:15	A/C / TMG

Thema	- Kontrollflug vor dem ersten Alleinflug				
Demonstration	- keine				
Übungen	- Selbständige, regelmässige Platzrunden				
Vorbereitung	Theorie	Erster Alleinflug im Flugplatzbereich			(14)
Ziele	Ziel 1	Selbständige, regelmässige Platzrunden bis Landungen			
	Ziel 2	Über den ganzen Bereich selbständige Entscheidungen inkl. Durchstartentscheide			
	Ziel 3	.....		
				
Toleranzen	Höhe: ±100 ft, Geschwindigkeit: ±5 kt, Heading: ±10°				
Flugprogramm					

Note: Vor dem ersten Alleinflug muss der Bewerber 16 Jahre alt sein und im Besitz mindestens eines medizinischen Tauglichkeitszeugnisses der Klasse 2 oder höher sein !

Debriefing

Auftrag durchgeführt teilweise durchgeführt nicht durchgeführt

Ziele	Ziel 1	<input type="checkbox"/> erreicht	<input type="checkbox"/> teilweise erreicht	<input type="checkbox"/> nicht erreicht
	Ziel 2	<input type="checkbox"/> erreicht	<input type="checkbox"/> teilweise erreicht	<input type="checkbox"/> nicht erreicht
	Ziel 3	<input type="checkbox"/> erreicht	<input type="checkbox"/> teilweise erreicht	<input type="checkbox"/> nicht erreicht

Gut war :

.....

.....

.....

Zu verbessern :

.....

.....

.....

Persönliches Ziel :

.....

.....

.....

Bemerkungen des Fluglehrers :

.....

.....

.....

Vorbereitung für den nächsten Flug :

.....

.....

4.4 Alleinflüge

Briefing	Flugzeit DUAL	Flugzeit SOLO	Landungen	Debriefing	Luftfahrzeug
0:15	-	0:30	4	0:15	A/C / TMG

Thema	- Erste Flüge allein an Bord				
Demonstration	- keine				
Übungen	- keine				
Vorbereitung	Theorie	Erster Alleinflug im Flugplatzbereich Kenntnis-Test vor dem ersten Alleinflug			(14) (14.2)
Ziele	Ziel 1	Sicherer, kontrollierter Flugablauf inkl. Landung			
	Ziel 2	Korrektes Anbringen des bis jetzt Gelernten			
	Ziel 3	..... .....		
Toleranzen	Höhe: ±100 ft, Geschwindigkeit: ±5 kt, Heading: ±10°				
Flugprogramm	Unter Aufsicht des Fluglehrers: 1 Platzrunde solo mit Fullstop Landung 3 Platzrunden solo mit Touch and Go				
	<input type="checkbox"/> Mindestalter 16 Jahre erfüllt <input type="checkbox"/> Medizinisches Tauglichkeitszeugnis der Klasse 1 oder 2 vorhanden <input type="checkbox"/> Navigationsflug auf den Ausweichflugplatz absolviert (5.2) <input type="checkbox"/> Kontrollflug vor dem ersten Alleinflug absolviert (4.3) <input type="checkbox"/> Alleinflugberechtigung ausgestellt <input type="checkbox"/> Briefing und Instruktionen für den ersten Alleinflug durchgeführt				

Debriefing

Auftrag durchgeführt teilweise durchgeführt nicht durchgeführt

Ziele	Ziel 1	<input type="checkbox"/> erreicht	<input type="checkbox"/> teilweise erreicht	<input type="checkbox"/> nicht erreicht
	Ziel 2	<input type="checkbox"/> erreicht	<input type="checkbox"/> teilweise erreicht	<input type="checkbox"/> nicht erreicht
	Ziel 3	<input type="checkbox"/> erreicht	<input type="checkbox"/> teilweise erreicht	<input type="checkbox"/> nicht erreicht

Gut war :

.....
.....
.....

Zu verbessern :

.....
.....
.....

Persönliches Ziel :

.....
.....
.....

Bemerkungen des Fluglehrers :

.....
.....
.....

Vorbereitung für den nächsten Flug :

.....
.....

4.5 Platzrunden 7 (solo)

Briefing	Flugzeit DUAL	Flugzeit SOLO	Landungen	Debriefing	Luftfahrzeug
0:15	–	0:40	6	0:15	A/C / TMG

Thema - Platzrunden allein an Bord

Demonstration - keine

Übungen - Verfahren für das Verlassen und Wiederanfliegen der Platzrunde
- Erlangen der nötigen Übersicht und Sicherheit bei Soloflügen im Platzrundenbereich

Vorbereitung - gemäss Fluglehrer

Ziele

Ziel 1 Korrekte, regelmässige Flüge über den ganzen Bereich

Ziel 2 Selbständige Entscheidungen bei unvorhergesehenen Situationen in Zusammenarbeit mit der Flugverkehrsleitung oder anderem Verkehr

Ziel 3 Korrekte Radiotelefonie

Toleranzen Höhe: ± 100 ft, Geschwindigkeit: ± 5 kt, Heading: $\pm 10^\circ$

Flugprogramm Verlassen und Wiederanfliegen der Platzrunde
2 Serien Platzrunden solo
Vorgängig eventuell Kontrollflug am Doppelsteuer

- Medizinisches Tauglichkeitszeugnis der Klasse 1 oder 2 vorhanden
- Alleinflugberechtigung ausgestellt

Debriefing

Auftrag durchgeführt teilweise durchgeführt nicht durchgeführt

Ziele	Ziel 1	<input type="checkbox"/> erreicht	<input type="checkbox"/> teilweise erreicht	<input type="checkbox"/> nicht erreicht
	Ziel 2	<input type="checkbox"/> erreicht	<input type="checkbox"/> teilweise erreicht	<input type="checkbox"/> nicht erreicht
	Ziel 3	<input type="checkbox"/> erreicht	<input type="checkbox"/> teilweise erreicht	<input type="checkbox"/> nicht erreicht

Gut war :

.....
.....
.....

Zu verbessern :

.....
.....
.....

Persönliches Ziel :

.....
.....
.....

Bemerkungen des Fluglehrers :

.....
.....
.....

Vorbereitung für den nächsten Flug :

.....
.....

4.6 Platzrunden 8 (solo)

Briefing	Flugzeit DUAL	Flugzeit SOLO	Landungen	Debriefing	Luftfahrzeug
0:15	–	0:50	8	0:15	A/C / TMG

Thema - Platzrunden allein an Bord

Demonstration - keine

Übungen - Sicheres Umsetzen des bis jetzt Erlernten

Vorbereitung - gemäss Fluglehrer

Ziele **Ziel 1** Korrekter, sicherer Flugablauf über den ganzen Bereich

Ziel 2 Ausgeflogene Landungen innerhalb 100m

Ziel 3

Toleranzen Höhe: ±100 ft, Geschwindigkeit: ±5 kt, Heading ±10°

Flugprogramm 2 Serien Platzrunden solo

- Medizinisches Tauglichkeitszeugnis der Klasse 1 oder 2 vorhanden
- Alleinflugberechtigung ausgestellt

Debriefing

Auftrag durchgeführt teilweise durchgeführt nicht durchgeführt

Ziele	Ziel 1	<input type="checkbox"/> erreicht	<input type="checkbox"/> teilweise erreicht	<input type="checkbox"/> nicht erreicht
	Ziel 2	<input type="checkbox"/> erreicht	<input type="checkbox"/> teilweise erreicht	<input type="checkbox"/> nicht erreicht
	Ziel 3	<input type="checkbox"/> erreicht	<input type="checkbox"/> teilweise erreicht	<input type="checkbox"/> nicht erreicht

Gut war :

.....

.....

.....

Zu verbessern :

.....

.....

.....

Persönliches Ziel :

.....

.....

.....

Bemerkungen des Fluglehrers :

.....

.....

.....

Vorbereitung für den nächsten Flug :

.....

.....

Stufe 5 Überlandflug 1

- Thema**
- Selbständige Navigation in einfachem Gelände
 - Interpretation der Navigationskarten-Informationen
 - Selbständige Planung, Anwendung und Umsetzung der Navigationsinformationen in die Praxis
 - Kurz-Start- und Landeverfahren (SHORT FIELD TAKE-OFF AND LANDING PROCEDURES)
 - Start und Landeverfahren auf weicher Piste (SOFT FIELD PROCEDURES)
 - Grundlagenkenntnisse des Gebirgsfluges

- Vorbereitung**
- Für die Planung, Vorbereitung und Durchführung der Navigationsflüge ist folgendes vorzubereiten:
- Empfangen und Auswerten der Wettermeldungen (GAFOR, GAMET, METAR, TAF) mittels AMIE, TAMSİ oder FAX.
 - Auswahl und Vorbereitung des Kartenmaterials (Luftfahrtkarte ICAO, VAC)
 - Flugroutenwahl unter Beachtung von kontrollierten Lufträumen, Gefahrengebieten, Flugbeschränkungsgebieten und Sperrgebieten (NOTAM, DABS) sowie der Sicherheits-Flughöhen
 - Erstellen und Nachführen eines Navigationsflugplanes mit den erforderlichen Radiofrequenzen.
 - Beladungs- und Schwerpunktberechnung
 - Berechnung der Startstrecken und des Treibstoffverbrauchs
 - Wahl eines Ausweichflugplatzes
 - Flugverfahren zur Lärmverminderung
 - Navigation nach Sichtflugreferenzen
 - Verhaltensweise als Pilot (Airmanship)

- Ziele**
- Ziel 1** Die Beladungs- und Schwerpunktberechnungen, sowie die Berechnungen von Startstrecken und des Treibstoffverbrauchs können anhand des Flughandbuchs (AFM) berechnet werden
 - Ziel 2** Selbständige Navigation, sowie Nachführung des Navigationsflugplanes (NFP) während des Fluges
 - Ziel 3** Selbständige Anflüge und Landungen auf auswärtigen Flugplätzen

Flugprogramm	Flüge Stufe 5	Flugzeit	Ldg's
Flug 5.1	Einführung in die Sichtnavigation	0:55	2
Flug 5.2	Navigation in einfachem Gelände und Anfliegen eines auswärtigen Flugplatzes	0:55	4
Flug 5.3	Navigation im Gebirge 1 mit Anfliegen eines weiteren Flugplatzes	2:00	4
Total Stufe 5		3:50	10

LEFT BLANK

5.1 Einführung in die Sichtnavigation

Briefing	Flugzeit DUAL	Flugzeit SOLO	Landungen	Debriefing	Luftfahrzeug
0:45	0:55	–	2	0:15	A/C / TMG

Thema	<ul style="list-style-type: none"> - Basisnavigation nach Sichtreferenzen - Flugverfahren zur Lärmverminderung - Verhaltensweise als Pilot (AIRMANSHIP) 					
Demonstration	<ul style="list-style-type: none"> - Orientierung in einfachem Gelände - Koppelnavigation unter Einbezug von markanten Geländemerkmale und Auffanglinien 					
Übungen	<ul style="list-style-type: none"> - Arbeiten mit dem Navigationsflugplan (NFP) und Basisfaktor 					
Vorbereitung	Theorie	<ul style="list-style-type: none"> - Elemente der Flugnavigation (18.2) - Navigationsverfahren (18.3) - Flugvorbereitung für Navigationsflüge (18.4) - Verfahren im Reiseflug (18.5) - Navigation nach Sichtflugreferenzen - Erstellen und Führen des NFP - Endanflug / FINAL (13.5-13.7) 				
Ziele	Ziel 1	Wegflug bis 1. Navigations-Checkpoint selbständig				
	Ziel 2	Rückflug ab letztem Navigations-Checkpoint selbständig und situationsangepasst				
	Ziel 3	Stabilisierter Landeanflug mit ausgeflogener Landung innerhalb des zulässigen Bereiches				
Flugprogramm						

Debriefing

Auftrag durchgeführt teilweise durchgeführt nicht durchgeführt

Ziele	Ziel 1	<input type="checkbox"/> erreicht	<input type="checkbox"/> teilweise erreicht	<input type="checkbox"/> nicht erreicht
	Ziel 2	<input type="checkbox"/> erreicht	<input type="checkbox"/> teilweise erreicht	<input type="checkbox"/> nicht erreicht
	Ziel 3	<input type="checkbox"/> erreicht	<input type="checkbox"/> teilweise erreicht	<input type="checkbox"/> nicht erreicht

Gut war :

.....

.....

.....

Zu verbessern :

.....

.....

.....

Persönliches Ziel :

.....

.....

.....

Bemerkungen des Fluglehrers :

.....

.....

.....

Vorbereitung für den nächsten Flug :

.....

.....

5.2 Navigation in einfachem Gelände und Anfliegen eines auswärtigen Flugplatzes inkl. Rückflug auf einer anderen Route

Briefing	Flugzeit DUAL	Flugzeit SOLO	Landungen	Debriefing	Luftfahrzeug
0:45	0:55	–	4	0:15	A/C / TMG

Thema	<ul style="list-style-type: none"> - Navigation in einfachem Gelände - Einsatz des Transponders (Secondary Surveillance Radar) - Short Field / Soft Field Procedures - Maximum Take Off Performance 				
Demonstration	<ul style="list-style-type: none"> - Short Field / Soft Field Procedures - Führen des NFP im Flug - Approach Briefing, Vorgehen beim Anflug eines auswärtigen Flugplatzes und Einhalten der Sichtanflugkarte (VAC) - Unvorhergesehenes Umplanen des Flugweges auf dem Rückflug - Parken und Sichern des Flugzeuges - Flugplan-Schliessung (wenn nötig) - Landeformalitäten, Betankung. 				
Übungen	<ul style="list-style-type: none"> - Arbeiten mit dem Navigationsflugplan (NFP) unter Anwendung der Koppelnavigation 				
Vorbereitung	Theorie	<ul style="list-style-type: none"> - Arbeitsblatt Weg, Zeit und Basisfaktor (BF) - Erstellen und Führen des NFP - Systematik der Vorausplanung - Anflugverfahren und -Taktik auf unbekanntem Flugplätzen - Anwenden des Approach Briefings 			(18.2.5)
	AIP	<ul style="list-style-type: none"> - Sichtanflugkarte VAC 			
	AFM	<ul style="list-style-type: none"> - Beladungs- und Schwerpunkt berechnungen - Berechnung der Startstrecke und des Treibstoffverbrauchs 			
Ziele	Ziel 1	Selbständige Navigation zum Zielflugplatz			
	Ziel 2	Selbständige Anflüge und Landungen auf dem Zielflugplatz innerhalb des zulässigen Bereiches			
	Ziel 3	.....		
				
Flugprogramm					

Debriefing

Auftrag durchgeführt teilweise durchgeführt nicht durchgeführt

Ziele	Ziel 1	<input type="checkbox"/> erreicht	<input type="checkbox"/> teilweise erreicht	<input type="checkbox"/> nicht erreicht
	Ziel 2	<input type="checkbox"/> erreicht	<input type="checkbox"/> teilweise erreicht	<input type="checkbox"/> nicht erreicht
	Ziel 3	<input type="checkbox"/> erreicht	<input type="checkbox"/> teilweise erreicht	<input type="checkbox"/> nicht erreicht

Gut war :

.....

.....

.....

Zu verbessern :

.....

.....

.....

Persönliches Ziel :

.....

.....

.....

Bemerkungen des Fluglehrers :

.....

.....

.....

Vorbereitung für den nächsten Flug :

.....

.....

5.3 Navigation im Gebirge mit Anflug eines weiteren Flugplatzes

Briefing	Flugzeit DUAL	Flugzeit SOLO	Landungen	Debriefing	Luftfahrzeug
0:45	2:00	–	4	0:15	A/C / TMG

Thema	<ul style="list-style-type: none"> - Einführung in die Verhältnisse des alpinen Fluges - Fliegen in schwierigem Gelände - Überqueren einer Hauptgebirgskette der Alpen auf zwei verschiedenen Routen mit Alleinflügen auf einem Flugplatz jenseits der Gebirgskette - Überfliegen von Gebirgsübergängen auf den gemäss Luftfahrkarte ICAO 1:500'000 der Schweiz empfohlenen Mindestflughöhe
Demonstration	<ul style="list-style-type: none"> - Die beim Überfliegen von Gebirgsübergängen anzuwendende Flugtaktik und Sicherheitsmassnahmen - Umkehrkurven in engen Gebirgstälern unter (simulierten) schwierigen Wetterbedingungen, Fluggeschwindigkeiten und Flugzeugkonfigurationen den äusseren Bedingungen angepasst - Systematik, Flugtaktik und Vorausplanung
Übungen	<ul style="list-style-type: none"> - Anwendung der korrekten Flugtaktik und Verfahren im Gebirge - Räumliche Orientierung im unbekanntem, anspruchsvollen Gelände
Vorbereitung	Theorie - BAK-Lehrmittel «Betriebsverfahren», Kapitel «Gebirgsflug»
Ziele	<p>Ziel 1 Selbständige Durchführung des vorbereiteten Fluges, ausgenommen während den Demonstrationen des Fluglehrers</p> <p>Ziel 2 Situationsgerechte Entscheide</p> <p>Ziel 3 Selbständige Anflüge und Landungen auf dem Zwischenlandeplatz</p>
Flugprogramm	Hinflug und Rückflug auf einer anderen Route

Debriefing

Auftrag durchgeführt teilweise durchgeführt nicht durchgeführt

Ziele	Ziel 1	<input type="checkbox"/> erreicht	<input type="checkbox"/> teilweise erreicht	<input type="checkbox"/> nicht erreicht
	Ziel 2	<input type="checkbox"/> erreicht	<input type="checkbox"/> teilweise erreicht	<input type="checkbox"/> nicht erreicht
	Ziel 3	<input type="checkbox"/> erreicht	<input type="checkbox"/> teilweise erreicht	<input type="checkbox"/> nicht erreicht

Gut war :

.....

.....

.....

Zu verbessern :

.....

.....

.....

Persönliches Ziel :

.....

.....

.....

Bemerkungen des Fluglehrers :

.....

.....

.....

Vorbereitung für den nächsten Flug :

.....

.....

Stufe 6 Aussergewöhnliche Situationen und Notverfahren 2. Teil

- Thema**
- Sicheres Beherrschen des Flugzeuges in abnormalen Situationen und Fluglagen
 - Trainieren der Fähigkeit, eine unbeabsichtigte Fluglage bei kritisch tiefer Geschwindigkeit unter Kontrolle zu halten und wieder in eine normale Fluglage zurückzukehren.
 - Systematische Problemanalysen
 - Korrektes Anwenden der Notverfahren

- Ziele**
- Ziel 1** Erkennen der aerodynamischen Grenzbereiche und richtiges Handeln, um die Normalfluglage wiederherzustellen
- Ziel 2** Richtige Einteilung des Anfluges bei einer Motorpanne im Flugplatzbereich
- Ziel 3** Zweckmässiger Anflug auf ein Notlandefeld ausserhalb des Flugplatzes unter Berücksichtigung der richtigen Systematik (1000 ft GATE) und Prioritäten.

Flugprogramm	Flüge Stufe 6	Flugzeit	Ldg's
	Flug 6.1 Aerodynamische Grenzbereiche 2	1:20	2
	Flug 6.2 Notlandeübungen 2	0:40	4
	Flug 6.3 Notlandeübungen 3	0:55	2
	Flug 6.4 Simulierte Systemausfälle und Brände an Bord des Flugzeuges	0:40	2
	Total Stufe 6	3:35	10

Empfehlung: Bei Notlandungen ausserhalb des Flugplatzes wird der Go-around eingeleitet, sobald der Erfolg des Anfluges abgeschätzt werden kann, aus Sicherheitsgründen jedoch mindestens auf 150 ft/AGL

LEFT BLANK

6.1 Aerodynamische Grenzbereiche 2

Briefing	Flugzeit DUAL	Flugzeit SOLO	Landungen	Debriefing	Luftfahrzeug
0:30	1:20	–	2	0:15	A/C / TMG

Thema	<ul style="list-style-type: none"> - Erfliegen der aerodynamischen Grenzbereiche - Fliegen mit kritischer tiefer Geschwindigkeit, mit und ohne Motorenleistung - Erkennen der Anzeichen des Strömungsabrisses nach überzogener Fluglage bei kritischer erhöhter Geschwindigkeit im Kurvenflug bis 60° Querlage. - Massnahmen zur Verhütung des Trudelns. - Steilkreise (STEEP TURNS) bis 60° Querlage - Steilspiralen 				
Demonstration	<ul style="list-style-type: none"> - Stall in verschiedenen Konfigurationen und Verhinderung des Abkippen - Strömungsablösung und Abreissen mit erhöhter Geschwindigkeit und Beschleunigung aus dem Kurvenflug mit 45° - 60° Querlage bei verschiedenen Konfigurationen gemäss AFM 				
Übungen	<ul style="list-style-type: none"> - Stall in verschiedenen Konfigurationen - Fliegen von Steilkurven mit 45° Querlage Horizontalflug und im Sinkflug - Schiebekurven mit deren möglichen Auswirkungen - Annäherung an Stall in Steilkurven - Fliegen von Steilspiralen - Beeinflussung des Stalls durch Störmanöver des Fluglehrers 				
Vorbereitung	Theorie	Kontrollen vor Beginn jeder Übung		(3.7)	
		Grundlagen Grenzwerte		(10.1)	
		Langsamflug / Schnellflug		(10.2)	
		Stall		(10.3)	
		AIRMANSHIP		(10.5)	
	AFM	- Stallspeed im Kurvenflug			
		- Grenzwerte für die verschiedenen Manöver, so wie Gewichts- und Schwerpunktgrenzen			
Ziele	Ziel 1	Selbständiger DEP in den Arbeitsraum und ARR über den Platz für eine Idle-Power Landung			
	Ziel 2	Die in der ersten Gefahreineinweisung geübten Grenzsituationen können selbständig kontrolliert werden			
	Ziel 3	Selbständiger Entscheid zu allfälligem Go Around			
	Ziel 4	Ruhige und überlegte Steuerführung beim Beenden der Stall-Phase			
Flugprogramm					

Debriefing

Auftrag durchgeführt teilweise durchgeführt nicht durchgeführt

Ziele	Ziel 1	<input type="checkbox"/> erreicht	<input type="checkbox"/> teilweise erreicht	<input type="checkbox"/> nicht erreicht
	Ziel 2	<input type="checkbox"/> erreicht	<input type="checkbox"/> teilweise erreicht	<input type="checkbox"/> nicht erreicht
	Ziel 3	<input type="checkbox"/> erreicht	<input type="checkbox"/> teilweise erreicht	<input type="checkbox"/> nicht erreicht
	Ziel 4	<input type="checkbox"/> erreicht	<input type="checkbox"/> teilweise erreicht	<input type="checkbox"/> nicht erreicht

Gut war :

.....
.....
.....

Zu verbessern :

.....
.....
.....

Persönliches Ziel :

.....
.....
.....

Bemerkungen des Fluglehrers :

.....
.....
.....

Vorbereitung für den nächsten Flug :

.....
.....

6.2 Notlandeübungen 2

Briefing	Flugzeit DUAL	Flugzeit SOLO	Landungen	Debriefing	Luftfahrzeug
0:30	0:40	–	4	0:15	A/C / TMG

Thema - Simulierter Triebwerkausfall aus verschiedenen Flughöhen und Positionen über dem Flugplatz

Demonstration - Notverfahren, Manipulationen gemäss "Emergency Checklist"

Übungen - Anflüge auf verschiedene mögliche Notlandeflächen im Flugplatzbereich

Vorbereitung

Theorie	Geländewahl für die Notlandung (16.4)
	Notlandung: Anflug und Aufsetzen (16.5)
AFM	Geschwindigkeit für bestes Gleiten

Ziele

Ziel 1 Behält die Übersicht und bleibt beweglich bei der Wahl eines geeigneten Notlandefeldes

Ziel 2 Arbeitet Systematisch und setzt Prioritäten richtig

Ziel 3

.....

Flugprogramm

Debriefing

Auftrag durchgeführt teilweise durchgeführt nicht durchgeführt

Ziele	Ziel 1	<input type="checkbox"/> erreicht	<input type="checkbox"/> teilweise erreicht	<input type="checkbox"/> nicht erreicht
	Ziel 2	<input type="checkbox"/> erreicht	<input type="checkbox"/> teilweise erreicht	<input type="checkbox"/> nicht erreicht
	Ziel 3	<input type="checkbox"/> erreicht	<input type="checkbox"/> teilweise erreicht	<input type="checkbox"/> nicht erreicht

Gut war :

.....
.....
.....

Zu verbessern :

.....
.....
.....

Persönliches Ziel :

.....
.....
.....

Bemerkungen des Fluglehrers :

.....
.....
.....

Vorbereitung für den nächsten Flug :

.....
.....
.....

6.3 Notlandeübungen 3

Briefing	Flugzeit DUAL	Flugzeit SOLO	Landungen	Debriefing	Luftfahrzeug
0:30	0:55	–	2	0:15	A/C / TMG

Thema	- Simulierter Triebwerkausfall aus verschiedenen Flughöhen und Positionen ausserhalb des Ausbildungsflugplatzes (anderer Flugplatz, geschlossener Flugplatz, ausserhalb eines Flugplatzes)				
Demonstration	- keine				
Übungen	<ul style="list-style-type: none"> - Beurteilen möglicher Landefelder und der Windsituation für vorsorgliche Landungen und Notlandungen - Flugwegeinteilung für die Notlandung im Gelände - Zweckmässiger Einsatz der Widerstände - Verfahren bei vorsorglicher Landung - Verwendung des Flugfunks bei Notsituationen 				
Vorbereitung	Theorie	Abnormale Situationen und Notlagen			(11)
		Vorsorgliche Landung			(17)
Ziele	Ziel 1	Durchführung von Massnahmen bei Pannen nach den Verfahren des AFM			
	Ziel 2	zweckmässiges Anwenden der Emergency Checklist			
	Ziel 3	Selbständiges Umsetzen der Theorie über die «Vorsorgliche Landung» ohne vorhergehende Demo			
Flugprogramm					
Empfehlung:	Bei Notlandungen ausserhalb des Flugplatzes wird der Go-around eingeleitet, sobald der Erfolg des Anfluges abgeschätzt werden kann, aus Sicherheitsgründen jedoch mindestens auf 150 ft/AGL				

Debriefing

Auftrag durchgeführt teilweise durchgeführt nicht durchgeführt

Ziele	Ziel 1	<input type="checkbox"/> erreicht	<input type="checkbox"/> teilweise erreicht	<input type="checkbox"/> nicht erreicht
	Ziel 2	<input type="checkbox"/> erreicht	<input type="checkbox"/> teilweise erreicht	<input type="checkbox"/> nicht erreicht
	Ziel 3	<input type="checkbox"/> erreicht	<input type="checkbox"/> teilweise erreicht	<input type="checkbox"/> nicht erreicht

Gut war :

.....
.....
.....

Zu verbessern :

.....
.....
.....

Persönliches Ziel :

.....
.....
.....

Bemerkungen des Fluglehrers :

.....
.....
.....

Vorbereitung für den nächsten Flug :

.....
.....

6.4 Simulierte Systemausfälle und Brände an Bord des Flugzeuges

Briefing	Flugzeit DUAL	Flugzeit SOLO	Landungen	Debriefing	Luftfahrzeug
0:30	0:40	–	2	0:15	A/C / TMG

Thema	- Simulation von Systempannen				
Demonstration	- keine				
Übungen	<ul style="list-style-type: none"> - Ausfall der Sprechfunkanlage - Funktionsstörung in den Triebwerk-Bedienungselementen - Fliegen mit reduzierter Steuerbarkeit des Flugzeuges (Simulation von Steuerausfall oder -blockierung) - Ausfall der Stromversorgung - Kabinenbrand - Brand im elektrischen System - Triebwerkbrand 				
Vorbereitung	Theorie	Abnormale Situationen beim Rollen Kommunikation in einer Notlage Brände, Feuer Brand am Boden, Triebwerkbrand während des Anlassverfahrens Massnahmen bei einem Brand während des Fluges Hauptsächliche Arten von Bränden		(5.6) (11.3.1) (11.3.3) (11.3.4) (11.3.5) (11.3.6)	
	AFM	Emergency (Abnormale Situationen und Notlagen)			
Ziele	Ziel 1	Richtige Reaktion und Durchführung von Massnahmen bei Pannen nach den Verfahren des AFM			
	Ziel 2	Zweckmässige Systematik und Prioritätensetzung bei der Problembewältigung			
	Ziel 3	Arbeiten mit dem 1000ft GATE querab der gewählten Notlandezone			
Flugprogramm					

Debriefing

Auftrag durchgeführt teilweise durchgeführt nicht durchgeführt

Ziele	Ziel 1	<input type="checkbox"/> erreicht	<input type="checkbox"/> teilweise erreicht	<input type="checkbox"/> nicht erreicht
	Ziel 2	<input type="checkbox"/> erreicht	<input type="checkbox"/> teilweise erreicht	<input type="checkbox"/> nicht erreicht
	Ziel 3	<input type="checkbox"/> erreicht	<input type="checkbox"/> teilweise erreicht	<input type="checkbox"/> nicht erreicht

Gut war :

.....

.....

.....

Zu verbessern :

.....

.....

.....

Persönliches Ziel :

.....

.....

.....

Bemerkungen des Fluglehrers :

.....

.....

.....

Vorbereitung für den nächsten Flug :

.....

.....

Stufe 7 Überlandflug 2

- Thema**
- Selbständige Planung, Vorbereitung und Durchführung von Überlandflügen
 - Fliegen in schwierigem Gelände bei anspruchsvollen Wetterverhältnissen , mit Operation auf auswärtigen Flugplätzen.
 - Führung des Flugzeuges anhand terrestrischer Navigation (Koppelnavigation) unter erschwerten äusseren Bedingungen, mit vorsorglicher Landung auf einem Ausweichflugplatz
 - Sichere Orientierung im Raum anhand der Luftfahrkarte ICAO 1:500'000 der Schweiz
 - Zweckmässige Flugtaktik im Gebirge
 - Korrekte Anwendung der ATC-Verfahren
 - Descent Planning
 - Anflug-, Lande- und Startverfahren bei schwierigen Windverhältnissen
 - Notverfahren

- Ziele**
- Ziel 1** Selbständige Navigation, inklusive Anflug auf auswärtigen Flugplätzen
 - Ziel 2** Flugtaktik, Gefahren und Verhalten in aussergewöhnlichen Situationen im Gebirge sind bekannt und werden richtig angewendet resp. interpretiert
 - Ziel 3** Die Sprechfunkverfahren sind bekannt und können korrekt angewendet werden

Flugprogramm	Flüge Stufe 7	Flugzeit		Ldg's
		DC	solo	
	Flug 7.1 Navigationsflug mit Anflügen auf einen weiteren Flugplatz	1:20		4
	Flug 7.2 Navigationsflug bei anspruchsvollen Wetterbedingungen	1:00		2
	Flug 7.3 Navigationsflug im Gebirge 2 mit Anflügen auf zwei weitere Flugplätze	2:20		6
	Flug 7.4 Kontrollflug	0:30		2
	Flug 7.5 Navigationsflug 1 alleine an Bord		0:40	2
	Flug 7.6 Navigationsflug 2 alleine an Bord		1:20	4
	Flug 7.7 Navigationsflug 3 alleine an Bord		<u>2:30</u>	<u>3</u>
	Total Stufe 7	5:10	4:30	23

LEFT BLANK

7.1 Navigationsflug mit Anflug auf einen weiteren Flugplatz

Briefing	Flugzeit DUAL	Flugzeit SOLO	Landungen	Debriefing	Luftfahrzeug
0:30	1:20	–	4	0:15	A/C / TMG

Thema	<ul style="list-style-type: none"> - Mindestens ein korrekt durchgeführter Anflug mit Landung auf einem kontrollierten Flugplatz - Vorsorgliche Landung auf dem Ausweichflugplatz - Arbeiten mit Navigationsflugplan (NFP), Basisfaktor und Sichtanflugkarten (VAC) - Flugverfahren zur Lärmverminderung - Technik von Anflug, Landung und Start bei Seitenwind - Selbständige Entscheide - Bedienung der Navigationsgeräte (VHF/DF, VOR/ADF oder GNSS) 					
Demonstration	<ul style="list-style-type: none"> - Systematik und Vorausplanung bei der Einhaltung der allgemeinen Flugverfahren und des korrekten An- und Abflugweges gemäss den Sichtanflugkarten VAC 					
Übungen	<ul style="list-style-type: none"> - Anwendung der Sprechfunkverfahren während der Alleinflüge - Alleinflüge 					
Vorbereitung	Theorie	<ul style="list-style-type: none"> Berechnung von Windkomponenten (12.1.6; 12.1.7) Start mit Seitenwind (12.6) Seitenwindanflug und Landung (13.9) - Einwinkzeichen (Marshalling signals) (5.7) - Sprechfunkverfahren für Anflüge und Landungen auf Flugplätzen mit Flugverkehrsleitung - Basisfaktor und Sichtanflugkarten VAC 				
Ziele	Ziel 1	Selbständige Navigation				
	Ziel 2	Erkennt die Systematik und Prioritäten des Sprechfunkverkehrs und kann diese während den Alleinflügen korrekt umsetzen				
	Ziel 3	Stabilisierte Endanflüge und Landungen innerhalb der ersten 100 m der definierten Landezone				
Flugprogramm						

Debriefing

Auftrag durchgeführt teilweise durchgeführt nicht durchgeführt

Ziele	Ziel 1	<input type="checkbox"/> erreicht	<input type="checkbox"/> teilweise erreicht	<input type="checkbox"/> nicht erreicht
	Ziel 2	<input type="checkbox"/> erreicht	<input type="checkbox"/> teilweise erreicht	<input type="checkbox"/> nicht erreicht
	Ziel 3	<input type="checkbox"/> erreicht	<input type="checkbox"/> teilweise erreicht	<input type="checkbox"/> nicht erreicht

Gut war :

.....

.....

.....

Zu verbessern :

.....

.....

.....

Persönliches Ziel :

.....

.....

.....

Bemerkungen des Fluglehrers :

.....

.....

.....

Vorbereitung für den nächsten Flug :

.....

.....

7.2 Navigationsflug bei anspruchsvollen Wetterbedingungen

Briefing	Flugzeit DUAL	Flugzeit SOLO	Landungen	Debriefing	Luftfahrzeug
0:30	1:00	–	2	0:15	A/C / TMG

Thema	<ul style="list-style-type: none"> - Navigationsprobleme bei niedrigen Flughöhen und reduzierter Sicht - Gefahren (Gelände und Hindernisse) - Schwierigkeiten beim Interpretieren und Lesen der Navigationskarte - Wind und Turbulenz - Situationsbewusstsein über die Flughöhe (Verhindern eines kontrollierten Fluges ins Gelände) - Meiden von lärmempfindlichen Gebieten - Einflug in den Platzverkehr - Platzrunde und Landung bei schlechtem Wetter
Demonstration	<ul style="list-style-type: none"> - Flugtaktik in geringer Höhe - Orientierung bei reduzierter Sicht - Nutzen von Auffanglinien und markanten Geländestrukturen
Übungen	<ul style="list-style-type: none"> - Anwendung der erlernten Navigationsverfahren - Situationsgerechtes Entscheiden und Handeln
Vorbereitung	<p>Theorie</p> <ul style="list-style-type: none"> - Erweitertes Meteo Briefing bei schwierigen Wetterverhältnissen - Ausweichrouten und Umplanung im Flug - Sichtflugregeln und persönliche Limiten
Ziele	<p>Ziel 1 Die Sichtflugregeln bezüglich Wolkenabständen und Minimalsicht werden entsprechend den Luftraumklassen konsequent eingehalten</p> <p>Ziel 2</p> <p>Ziel 3</p>
Flugprogramm	

Debriefing

Auftrag durchgeführt teilweise durchgeführt nicht durchgeführt

Ziele	Ziel 1	<input type="checkbox"/> erreicht	<input type="checkbox"/> teilweise erreicht	<input type="checkbox"/> nicht erreicht
	Ziel 2	<input type="checkbox"/> erreicht	<input type="checkbox"/> teilweise erreicht	<input type="checkbox"/> nicht erreicht
	Ziel 3	<input type="checkbox"/> erreicht	<input type="checkbox"/> teilweise erreicht	<input type="checkbox"/> nicht erreicht

Gut war :

.....
.....
.....

Zu verbessern :

.....
.....
.....

Persönliches Ziel :

.....
.....
.....

Bemerkungen des Fluglehrers :

.....
.....
.....

Vorbereitung für den nächsten Flug :

.....
.....

7.3 Navigation im Gebirge 2 mit Anflügen auf zwei weitere Flugplätze

Briefing	Flugzeit DUAL	Flugzeit SOLO	Landungen	Debriefing	Luftfahrzeug
0:30	2:20	–	6	0:15	A/C / TMG

Thema	<ul style="list-style-type: none"> - Ein korrekt durchgeführter Anflug mit Landung auf einem wenn möglich über 3000 ft/AMSL (900 m/M) gelegenen Gebirgsflugplatz - Fliegen in schwierigem Gelände - Selbständige Überquerung einer Hauptgebirgskette der Alpen auf zwei verschiedenen Flugrouten mit Fluglehrer an Bord - Überfliegen von Gebirgsübergängen auf den gemäss Luftfahrkarte ICAO 1:500'000 der Schweiz empfohlenen Mindestflughöhe - Durchflug einer MIL- oder CIV Kontrollzone (CTR) - Descent Planning - Anwendung der Radionavigationsgeräte (GNSS or VOR/ADF, VHF/DF, Terminal Radar) 				
Demonstration	- Verhalten in ausserordentlichen Situationen und Notfällen in Bezug auf Navigationsprobleme und bei flugzeugseitig technischen Problemen im Gebirge				
Übungen	- Selbständige Bewältigung von simulierten ausserordentlichen Lagen				
Vorbereitung	Theorie	Navigation (Repetition) - Cockpitorganisation - Höhenmessereinstellung - ATC-Verfahren - Gefahren und Risiken auf grossen Flughöhen in Bezug auf das menschliche Leistungsvermögen - Descent Planning - Einsatz des Transponders im Gebirge - Maximum Take-Off Performance auf höher gelegenen Flugplätzen (Mixture setting) über 5000 ft AMSL - Einwinkzeichen (Marshalling signals)			(18)
Ziele	Ziel 1	Richtige Beurteilung der Wetterlage und der Windverhältnisse			
	Ziel 2	Richtige Entscheide in Bezug auf die Flugwegwahl			
	Ziel 3	Korrekte Anwendung der Sprechfunkverfahren			
Flugprogramm					

Debriefing

Auftrag durchgeführt teilweise durchgeführt nicht durchgeführt

Ziele	Ziel 1	<input type="checkbox"/> erreicht	<input type="checkbox"/> teilweise erreicht	<input type="checkbox"/> nicht erreicht
	Ziel 2	<input type="checkbox"/> erreicht	<input type="checkbox"/> teilweise erreicht	<input type="checkbox"/> nicht erreicht
	Ziel 3	<input type="checkbox"/> erreicht	<input type="checkbox"/> teilweise erreicht	<input type="checkbox"/> nicht erreicht

Gut war :

.....

.....

.....

Zu verbessern :

.....

.....

.....

Persönliches Ziel :

.....

.....

.....

Bemerkungen des Fluglehrers :

.....

.....

.....

Vorbereitung für den nächsten Flug :

.....

.....

7.4 Kontrollflug

Briefing	Flugzeit DUAL	Flugzeit SOLO	Landungen	Debriefing	Luftfahrzeug
0:30	0:30	–	2	0:15	A/C / TMG

Thema - Überprüfung individuell ausgewählter Elemente der bisherigen Ausbildung

Demonstration - Nach Absprache Schüler / Fluglehrer

Übungen - Nach Absprache Schüler / Fluglehrer

Vorbereitung - Nach Absprache Schüler / Fluglehrer

Ziele

- Ziel 1** Einhalten des vorgeschriebenen Programms innerhalb der vorgegebenen Toleranzen
- Ziel 2** Erkennen von Mängel und Schwachstellen, Debriefing mit richtiger Gewichtung
- Ziel 3** Schaffen von Selbstvertrauen in die erlernte Materie ohne Selbstüberschätzung vor den Alleinflügen auf auswärtige Flugplätze

Flugprogramm

Debriefing

Auftrag durchgeführt teilweise durchgeführt nicht durchgeführt

Ziele	Ziel 1	<input type="checkbox"/> erreicht	<input type="checkbox"/> teilweise erreicht	<input type="checkbox"/> nicht erreicht
	Ziel 2	<input type="checkbox"/> erreicht	<input type="checkbox"/> teilweise erreicht	<input type="checkbox"/> nicht erreicht
	Ziel 3	<input type="checkbox"/> erreicht	<input type="checkbox"/> teilweise erreicht	<input type="checkbox"/> nicht erreicht

Gut war :

.....

.....

.....

Zu verbessern :

.....

.....

.....

Persönliches Ziel :

.....

.....

.....

Bemerkungen des Fluglehrers :

.....

.....

.....

Vorbereitung für den nächsten Flug :

.....

.....

7.5 Navigationsflug 1 allein an Bord

Briefing	Flugzeit DUAL	Flugzeit SOLO	Landungen	Debriefing	Luftfahrzeug
0:30	–	0:40	2	0:15	A/C / TMG

Thema - Navigationsflug in der näheren Umgebung des Ausbildungsflugplatzes

Demonstration - keine

Übungen - Navigation nach Sichtreferenzen gemäss Flugauftrag
(keine Radionavigation)

Vorbereitung **Theorie** - Erstellen des NFP durch den Schüler, Kontrolle durch den Fluglehrer
- Repetition der Sprechfunkverfahren

Ziele

Ziel 1 Fehlerfreie Navigation, Führen des NFP während des Fluges ohne Vernachlässigung der Luftraumüberwachung

Ziel 2 Korrekte Umsetzung der An- und Wegflugverfahren auf dem Heimflugplatz

Ziel 3 Landungen auf dem Heimflugplatz innerhalb des zulässigen Bereiches

Flugprogramm

- Medizinisches Tauglichkeitszeugnis der Klasse 1 oder 2 vorhanden
- Alleinflugberechtigung ausgestellt

Debriefing

Auftrag durchgeführt teilweise durchgeführt nicht durchgeführt

Ziele	Ziel 1	<input type="checkbox"/> erreicht	<input type="checkbox"/> teilweise erreicht	<input type="checkbox"/> nicht erreicht
	Ziel 2	<input type="checkbox"/> erreicht	<input type="checkbox"/> teilweise erreicht	<input type="checkbox"/> nicht erreicht
	Ziel 3	<input type="checkbox"/> erreicht	<input type="checkbox"/> teilweise erreicht	<input type="checkbox"/> nicht erreicht

Gut war :

.....

.....

.....

Zu verbessern :

.....

.....

.....

Persönliches Ziel :

.....

.....

.....

Bemerkungen des Fluglehrers :

.....

.....

.....

Vorbereitung für den nächsten Flug :

.....

.....

7.6 Navigationsflug 2 allein an Bord

Briefing	Flugzeit DUAL	Flugzeit SOLO	Landungen	Debriefing	Luftfahrzeug
0:30	–	1:20	4	0:15	A/C / TMG

Thema - Terrestrische Navigation (Koppelnavigation) nach Sichtreferenzen gemäss Flugauftrag (*Keine Radionavigation*) ausserhalb der Umgebung des Ausbildungsflugplatzes

Demonstration - keine

Übungen - Navigation nach Sichtreferenzen gemäss Flugauftrag (keine Radionavigation) und 4 Platzrunden

Vorbereitung **Theorie** - Erstellen des NFP durch den Schüler, Kontrolle durch den Fluglehrer
 - Studium der Sichtenflugkarte (VAC) und der Wegflug- und Anflugrouten
 - Repetition der Sprechfunkverfahren

Ziele
Ziel 1 Fehlerfreie Navigation, Führen des NFP während des Fluges ohne Vernachlässigung der Luftraumüberwachung
Ziel 2 Korrekte Umsetzung der An- und Wegflugverfahren
Ziel 3 Landungen innerhalb des zulässigen Bereiches

Zu beachten Medizinisches Tauglichkeitszeugnis der Klasse 1 oder 2 vorhanden
 Alleinflugberechtigung ausgestellt

Flugprogramm

Medizinisches Tauglichkeitszeugnis der Klasse 1 oder 2 vorhanden
 Alleinflugberechtigung ausgestellt

Debriefing

Auftrag durchgeführt teilweise durchgeführt nicht durchgeführt

Ziele	Ziel 1	<input type="checkbox"/> erreicht	<input type="checkbox"/> teilweise erreicht	<input type="checkbox"/> nicht erreicht
	Ziel 2	<input type="checkbox"/> erreicht	<input type="checkbox"/> teilweise erreicht	<input type="checkbox"/> nicht erreicht
	Ziel 3	<input type="checkbox"/> erreicht	<input type="checkbox"/> teilweise erreicht	<input type="checkbox"/> nicht erreicht

Gut war :

.....

.....

.....

Zu verbessern :

.....

.....

.....

Persönliches Ziel :

.....

.....

.....

Bemerkungen des Fluglehrers :

.....

.....

.....

Vorbereitung für den nächsten Flug :

.....

.....

7.7 Navigationsflug 3 allein an Bord mit Landungen auf zwei weiteren Flugplätzen

Briefing	Flugzeit DUAL	Flugzeit SOLO	Landungen	Debriefing	Luftfahrzeug
0:30	–	2:30	3	0:15	A/C / TMG

Thema	<ul style="list-style-type: none"> - Terrestrische Navigation (Koppelnavigation) nach Sichtreferenzen - Navigationsflug über eine Flugstrecke von wenigstens 150 NM (270 km) <p>Luftlinie, mit je einer vollständigen Zwischenlandung (FULL STOP LANDINGS) auf zwei verschiedenen, im voraus bestimmten auswärtigen Flugplätzen</p>				
Demonstration	- keine				
Übungen	- Der Flug ist vom Flugschüler gemäss Flugauftrag absolut selbständig vorzubereiten und grundsätzlich an einem Tag durchzuführen.				
Vorbereitung	Theorie	<ul style="list-style-type: none"> - Erstellen des NFP durch den Schüler, Kontrolle durch den Fluglehrer - Studium der Sichtanflugkarte (VAC) der Zielflugplätze - Repetition der Sprechfunkverfahren 			
Ziele	Ziel 1	Fehlerfreie Navigation, Führen des NFP während des Fluges ohne Vernachlässigung der Luftraumüberwachung			
	Ziel 2	Korrekte Umsetzung der An- und Wegflugverfahren auf dem Zielflugplatz			
	Ziel 3	Landungen auf dem Zielflugplatz innerhalb des zulässigen Bereiches			
Zu beachten	<input type="checkbox"/> Medizinisches Tauglichkeitszeugnis der Klasse 1 oder 2 vorhanden <input type="checkbox"/> Alleinflugberechtigung ausgestellt				
Flugprogramm					

Debriefing

Auftrag durchgeführt teilweise durchgeführt nicht durchgeführt

Ziele	Ziel 1	<input type="checkbox"/> erreicht	<input type="checkbox"/> teilweise erreicht	<input type="checkbox"/> nicht erreicht
	Ziel 2	<input type="checkbox"/> erreicht	<input type="checkbox"/> teilweise erreicht	<input type="checkbox"/> nicht erreicht
	Ziel 3	<input type="checkbox"/> erreicht	<input type="checkbox"/> teilweise erreicht	<input type="checkbox"/> nicht erreicht

Gut war :

.....
.....
.....

Zu verbessern :

.....
.....
.....

Persönliches Ziel :

.....
.....
.....

Bemerkungen des Fluglehrers :

.....
.....
.....

Vorbereitung für den nächsten Flug :

.....
.....

8.0 Lagefliegen nach Instrumenten

- Thema**
- Orientierung und Lagehaltung nur nach Fluginstrumenten, einschliesslich 180°-Umkehrkurven im Horizontalflug innerhalb der für den Sichtflug geltenden Toleranzgrenzen
 - Systematisches SCANNING der Fluginstrumente mit dem Ziel:
 - Sichere Führung des Flugzeuges unter erschwerten Sichtflugbedingungen (Dunstlagen, diffuse Lichtverhältnisse, fehlende Sichtreferenzen über Wasser usw.)
 - Physiologische Aspekte
 - Einsatzgrenzen der Fluginstrumente
 - Verhaltensweise als Pilot

- Ziele**
- Ziel 1** Systematisches und vollständiges Basis-Scanning bezüglich Geschwindigkeit, Pitch, Höhe und Kurs (Sky Pointer)
- Ziel 2** Stabile Lagehaltung nach Instrumenten im Steig-, Horizontal-, Sink- und Kurvenflug
- Ziel 3** Korrekte Lageänderungen in Bezug auf Pitch / Power

Flugprogramm	Flüge Stufe 8	FNPT	Flugzeit	Ldg's
	Flug 8.1 Fluglagen 7	0:45	-	-
	Flug 8.2 Fluglagen 8	0:45	-	-
	Flug 8.3 Fluglagen 9		0:30	1
	Total Stufe 8	1:30	0:30	1

LEFT BLANK

8.1 Fluglagen 7

Briefing	Flugzeit DUAL	Flugzeit SOLO	Landungen	Debriefing	Luftfahrzeug
0:30	0:45	-	-	0:15	A/C / TMG / FSTD

Thema	- Horizontalflug, Kurshaltung, Kurswechsel, Kurvenflug				
Demonstration	- Basis-Scanning (Speed, Pitch, Altitude und Sky Pointer) - Halten der Horizontalfluglage mit dem künstlichen Horizont und koordinierte Kurven				
Übungen	- Horizontalflug mit konstanter Geschwindigkeit - Koordiniertes Einleiten und Beenden von Kurven - Ausrollen auf einen bestimmten Kurs				
Vorbereitung	Theorie	Einführung im Instrumentenflug Instrumentenflug (in VMC) Ablesen, Abtasten / SCANNING Wind- und Kompassrose			(19) (18.2.3)
Ziele	Ziel 1	Systematisches Scanning			
	Ziel 2	Höhe halten und koordinierte Kurven mit Hilfe des künstlichen Horizontes			
	Ziel 3	..... .....		
Flugprogramm					
Hinweis :	Der Trainingsflug muss unter VMC-Bedingungen durchgeführt werden. Um die IMC-Bedingungen zu simulieren muss der Flugschüler für die Instrumentenflugausbildung eine Brille tragen.				

Debriefing

Auftrag durchgeführt teilweise durchgeführt nicht durchgeführt

Ziele	Ziel 1	<input type="checkbox"/> erreicht	<input type="checkbox"/> teilweise erreicht	<input type="checkbox"/> nicht erreicht
	Ziel 2	<input type="checkbox"/> erreicht	<input type="checkbox"/> teilweise erreicht	<input type="checkbox"/> nicht erreicht
	Ziel 3	<input type="checkbox"/> erreicht	<input type="checkbox"/> teilweise erreicht	<input type="checkbox"/> nicht erreicht

Gut war :

.....

.....

.....

Zu verbessern :

.....

.....

.....

Persönliches Ziel :

.....

.....

.....

Bemerkungen des Fluglehrers :

.....

.....

.....

Vorbereitung für den nächsten Flug :

.....

.....

8.2 Fluglagen 8

Briefing	Flugzeit DUAL	Flugzeit SOLO	Landungen	Debriefing	Luftfahrzeug
0:30	0:45	-	-	0:15	A/C / TMG / FSTD

Thema - Horizontalflug mit verschiedenen Geschwindigkeiten
 - Steigflug und Sinkflug

Demonstration - Anpassen der Pitchlage an wechselnde Geschwindigkeiten
 - Einleiten von Steig- und Sinkflug bezüglich Lage / Leistung
 - Einleiten von Kurven und Ausrollen auf einem bestimmten Kurs
 - Systematische Korrekturen

Übungen - Horizontal-, Steig- und Sinkflug geradeaus
 - Einleiten von Kurven aus einer stabilisierten Fluglage
 - Ausrollen auf einem bestimmten Kurs
 - Übergänge aus steigenden und sinkenden Kreisen
 - Abfliegen entsprechender Pattern

Vorbereitung **Theorie** Instrumentenflug (in VMC) (19.2)
 Fluglageänderungen (Systematik) (19.7)

Ziele
Ziel 1 Horizontal-, Steig- und Sinkflug innerhalb der geforderten Toleranzen
Ziel 2 Kursänderungen und Kurshaltung innerhalb der Toleranzen
Ziel 3

Flugprogramm

Hinweis : Der Trainingsflug muss unter VMC-Bedingungen durchgeführt werden. Um die IMC-Bedingungen zu simulieren muss der Flugschüler für die Instrumentenflugausbildung eine Brille tragen.

Debriefing

Auftrag durchgeführt teilweise durchgeführt nicht durchgeführt

Ziele	Ziel 1	<input type="checkbox"/> erreicht	<input type="checkbox"/> teilweise erreicht	<input type="checkbox"/> nicht erreicht
	Ziel 2	<input type="checkbox"/> erreicht	<input type="checkbox"/> teilweise erreicht	<input type="checkbox"/> nicht erreicht
	Ziel 3	<input type="checkbox"/> erreicht	<input type="checkbox"/> teilweise erreicht	<input type="checkbox"/> nicht erreicht

Gut war :

.....

.....

.....

Zu verbessern :

.....

.....

.....

Persönliches Ziel :

.....

.....

.....

Bemerkungen des Fluglehrers :

.....

.....

.....

Vorbereitung für den nächsten Flug :

.....

.....

8.3 Fluglagen 9

Briefing	Flugzeit DUAL	Flugzeit SOLO	Landungen	Debriefing	Luftfahrzeug
0:30	0:30	–	1	0:15	A/C / TMG

Thema - Kombiniertes Fliegen der Übungen 8.1 und 8.2 auf dem Schulflugzeug, einschliesslich 180°-Umkehrkurven im Horizontalflug innerhalb der für den Sichtflug geltenden Toleranzgrenzen.
 - Wiederherstellung einer ungewöhnlichen Fluglage mit Hilfe des künstlichen Horizonts

Demonstration - Im Simulator erarbeitete Grundsätze funktionieren auch auf dem Flugzeug

Übungen - Umsetzung des im Simulator gelernten anhand von Übungspattern im Flugzeug

Vorbereitung **Theorie** Debriefings aus Flug 8.1 und 8.2

Ziele

Ziel 1 Stabiles und koordiniertes Lagefliegen nach dem künstlichen Horizont

Ziel 2 Umkehrkurven innerhalb der für den Sichtflug geltenden Toleranzen

Ziel 3

Flugprogramm

Hinweis : Der Trainingsflug muss unter VMC-Bedingungen durchgeführt werden. Um die IMC-Bedingungen zu simulieren muss der Flugschüler für die Instrumentenflugausbildung eine Brille tragen.

Debriefing

Auftrag durchgeführt teilweise durchgeführt nicht durchgeführt

Ziele	Ziel 1	<input type="checkbox"/> erreicht	<input type="checkbox"/> teilweise erreicht	<input type="checkbox"/> nicht erreicht
	Ziel 2	<input type="checkbox"/> erreicht	<input type="checkbox"/> teilweise erreicht	<input type="checkbox"/> nicht erreicht
	Ziel 3	<input type="checkbox"/> erreicht	<input type="checkbox"/> teilweise erreicht	<input type="checkbox"/> nicht erreicht

Gut war :

.....

.....

.....

Zu verbessern :

.....

.....

.....

Persönliches Ziel :

.....

.....

.....

Bemerkungen des Fluglehrers :

.....

.....

.....

Vorbereitung für den nächsten Flug :

.....

.....

Stufe 9 Radionavigationsausbildung, erweiterte Flug- und ATC-Verfahren

- Thema**
- Einsatz von Radionavigationshilfen in der Sichtflugnavigation
 - Identifikation einer Radionavigationshilfe
 - Anwendung von:
 - VHF OMNI RANGE (VOR)
 - VHF DIRECTION FINDING (VDF)
 evtl.
 - AUTOMATIC DIRECTION FINDING EQUIPMENT (ADF) (NON DIRECTINAL BEACON (NDB's))
 - DISTANCE MEASURING EQUIPMENT (DME)
 und / oder
 - Global Navigation Satellite System (GNSS)
 - Einsatz des Transponders
 - Selbständige Planung, Vorbereitung und situationsgerechte Durchführung von kontrollierten Sichtflügen sowie von Anflügen auf kontrollierte Flugplätze, unter Anwendung der korrekten Radionavigations- und ATC-Verfahren
 - Konsequentes Flugmanagement
 - Sichere Flugabläufe

- Ziele**
- Ziel 1** Koordiniertes und stabiles Lagefliegen nach Instrumenten
 - Ziel 2** Sichere Orientierung und Raumvorstellung
 - Ziel 3** Anfliegen und Halten einer Funk-Standlinie

Flugprogramm	Flüge Stufe 9	FNPT	Flugzeit		Ldg's
			DC	solo	
Flug 9.1	Lagefliegen nach Instrumenten	0:30	-	-	-
Flug 9.2	Erfliegen von Funkstandlinien nach Instrumenten 1	0:45	-	-	-
Flug 9.3	Anschneiden von Funkstandlinien nach Instrumenten 1	0:45	-	-	-
Flug 9.4	Anschneiden von Funkstandlinien nach Instrumenten 2	0:45	-	-	-
Flug 9.5	Erfliegen von Funkstandlinien nach Instrumenten 2	0:45	-	-	-
Flug 9.6	Überlandflug unter Anwendung der Radionavigation	-	1:30	-	4
Flug 9.7	Überlandflug unter Anwendung der Radionavigation (solo)	-	-	1:20	4
Total Stufe 9		3:30	1:30	1:20	8

LEFT BLANK

9.1 Lagefliegen nach Instrumenten

Briefing	Flugzeit DUAL	Flugzeit SOLO	Landungen	Debriefing	Luftfahrzeug
0:30	0:30	-	-	0:15	A/C / TMG / FSTD

Thema	- Festigung des Lagefliegens analog der Übungen 8.1 und 8.2 - Orientierung im Raum - Bestimmung von VOR-Standlinien
Demonstration	- Bestimmung von VOR-Standlinien auf dem TDI - TO/FROM-Anzeige
Übungen	- Vertiefen des Lagefliegens
Vorbereitung	Theorie Bedienung des Navigationsempfängers Basis-Orientierung in Bezug auf eine Radionavigationshilfe (Radial TO / FROM)
Ziele	Ziel 1 Sichere Positionsbestimmung in Bezug auf eine VOR-Station Ziel 2 Navigation systematisch ins Basis-Scanning einbeziehen Ziel 3
Flugprogramm	
Hinweis :	Der Trainingsflug muss unter VMC-Bedingungen durchgeführt werden. Um die IMC-Bedingungen zu simulieren muss der Flugschüler für die Instrumentenflugausbildung eine Brille tragen.

Debriefing

Auftrag durchgeführt teilweise durchgeführt nicht durchgeführt

Ziele	Ziel 1	<input type="checkbox"/> erreicht	<input type="checkbox"/> teilweise erreicht	<input type="checkbox"/> nicht erreicht
	Ziel 2	<input type="checkbox"/> erreicht	<input type="checkbox"/> teilweise erreicht	<input type="checkbox"/> nicht erreicht
	Ziel 3	<input type="checkbox"/> erreicht	<input type="checkbox"/> teilweise erreicht	<input type="checkbox"/> nicht erreicht

Gut war :

.....

.....

.....

Zu verbessern :

.....

.....

.....

Persönliches Ziel :

.....

.....

.....

Bemerkungen des Fluglehrers :

.....

.....

.....

Vorbereitung für den nächsten Flug :

.....

.....

9.2 Erfliegen von Funkstandlinien nach Instrumenten 1

Briefing	Flugzeit DUAL	Flugzeit SOLO	Landungen	Debriefing	Luftfahrzeug
0:30	0:45	-	-	0:15	A/C / TMG / FSTD

Thema	<ul style="list-style-type: none"> - Erfliegen von VDF, VOR (evtl. NDB)-Standlinien (LOP) - An- und Überfliegen von Bodenstationen (Homings) - Anfordern von VDF-Peilungen (QDM/QDR) 	
Demonstration	<ul style="list-style-type: none"> - Präsentation der Navigationsinformation - Homing mittels VDF, VOR und evtl. NDB. - Halten einer Standlinie zur Radionavigationshilfe 	
Übungen	<ul style="list-style-type: none"> - Eindrehen auf eine Radionavigationshilfe - Halten einer Standlinie zur Radionavigationshilfe - Orientierung in Bezug auf eine Radionavigationshilfe 	
Vorbereitung	Theorie	Präsentation der Navigationsinformation Eindrehen auf eine Radionavigationshilfe (Homing) Orientierung in Bezug auf eine Radionavigationshilfe
Ziele	Ziel 1	Sicheres Eindrehen auf eine Radionavigationshilfe
	Ziel 2	Sauberes Überfliegen der Radionavigationshilfe
	Ziel 3	.....
	
Flugprogramm		
Hinweis :	Der Trainingsflug muss unter VMC-Bedingungen durchgeführt werden. Um die IMC-Bedingungen zu simulieren muss der Flugschüler für die Instrumentenflugausbildung eine Brille tragen.	

Debriefing

Auftrag durchgeführt teilweise durchgeführt nicht durchgeführt

Ziele	Ziel 1	<input type="checkbox"/> erreicht	<input type="checkbox"/> teilweise erreicht	<input type="checkbox"/> nicht erreicht
	Ziel 2	<input type="checkbox"/> erreicht	<input type="checkbox"/> teilweise erreicht	<input type="checkbox"/> nicht erreicht
	Ziel 3	<input type="checkbox"/> erreicht	<input type="checkbox"/> teilweise erreicht	<input type="checkbox"/> nicht erreicht

Gut war :

.....
.....
.....

Zu verbessern :

.....
.....
.....

Persönliches Ziel :

.....
.....
.....

Bemerkungen des Fluglehrers :

.....
.....
.....

Vorbereitung für den nächsten Flug :

.....
.....

9.3 Anschneiden von Funkstandlinien nach Instrumenten 1

Briefing	Flugzeit DUAL	Flugzeit SOLO	Landungen	Debriefing	Luftfahrzeug
0:30	0:45	-	-	0:15	A/C / TMG / FSTD

Thema - Anschneiden und Erfliegen von VOR (evtl. ADF)-Standlinien
 - 45° und 90° Radial-Interception Inbound/Outbound

Demonstration - Ablauf einer 45°-Interception Inbound zum VOR
 - Interception der Wegflugstandlinie nach Überflug der Station
 - Gezieltes Zentrieren der "Course Deviation Bar"

Übungen - 45°-Interception aus verschiedenen Ausgangslagen
 - Überflug der Station und anschliessende 30°-Interception auf eine bestimmte Wegflugstandlinie

Vorbereitung **Theorie** - 45°-Interception auf eine Standlinie zur Station
 - Überflug der Station mit anschliessender Interception auf eine bestimmte Wegflugstandlinie

Ziele
Ziel 1 Interception und Halten einer Standlinie zur Station
Ziel 2 Sauberer Stationsüberflug mit anschliessender Interception einer bestimmten Wegflugstandlinie
Ziel 3

Flugprogramm

Hinweis : Der Trainingsflug muss unter VMC-Bedingungen durchgeführt werden. Um die IMC-Bedingungen zu simulieren muss der Flugschüler für die Instrumentenflugausbildung eine Brille tragen.

Debriefing

Auftrag durchgeführt teilweise durchgeführt nicht durchgeführt

Ziele	Ziel 1	<input type="checkbox"/> erreicht	<input type="checkbox"/> teilweise erreicht	<input type="checkbox"/> nicht erreicht
	Ziel 2	<input type="checkbox"/> erreicht	<input type="checkbox"/> teilweise erreicht	<input type="checkbox"/> nicht erreicht
	Ziel 3	<input type="checkbox"/> erreicht	<input type="checkbox"/> teilweise erreicht	<input type="checkbox"/> nicht erreicht

Gut war :

.....

.....

.....

Zu verbessern :

.....

.....

.....

Persönliches Ziel :

.....

.....

.....

Bemerkungen des Fluglehrers :

.....

.....

.....

Vorbereitung für den nächsten Flug :

.....

.....

9.4 Anschneiden von Funkstandlinien nach Instrumenten 2

Briefing	Flugzeit DUAL	Flugzeit SOLO	Landungen	Debriefing	Luftfahrzeug
0:30	0:45	-	-	0:15	A/C / TMG / FSTD

Thema - Anschneiden und Erfliegen von VOR (evtl. ADF)-Standlinien
 - 90° und 45° Track-Interception Inbound / Outbound

Demonstration - 90° und 45° Track-Interception, Dosierung der Korrekturen

Übungen - Anfliegen von Standlinien unter 90° und 45° aus verschiedenen Ausgangslagen
 - Halten der Standlinie zur Station

Vorbereitung **Theorie** 90°/45°-Interception auf eine Standlinie zur Radionavigationshilfe
 Korrekturen abhängig von der Distanz zur Radionavigationshilfe

Ziele
Ziel 1 Korrekte Anwendung der 90°/45°-Interception in Abhängigkeit der Standliniendifferenz
Ziel 2 Halten der Standlinie zur Station innerhalb von ±5°
Ziel 3

Flugprogramm

Debriefing

Auftrag durchgeführt teilweise durchgeführt nicht durchgeführt

Ziele	Ziel 1	<input type="checkbox"/> erreicht	<input type="checkbox"/> teilweise erreicht	<input type="checkbox"/> nicht erreicht
	Ziel 2	<input type="checkbox"/> erreicht	<input type="checkbox"/> teilweise erreicht	<input type="checkbox"/> nicht erreicht
	Ziel 3	<input type="checkbox"/> erreicht	<input type="checkbox"/> teilweise erreicht	<input type="checkbox"/> nicht erreicht

Gut war :

.....

.....

.....

Zu verbessern :

.....

.....

.....

Persönliches Ziel :

.....

.....

.....

Bemerkungen des Fluglehrers :

.....

.....

.....

Vorbereitung für den nächsten Flug :

.....

.....

9.5 Erliegen von Funkstandlinien nach Instrumenten 2

Briefing	Flugzeit DUAL	Flugzeit SOLO	Landungen	Debriefing	Luftfahrzeug
0:30	0:45	-	-	0:15	A/C / TMG / FSTD

Thema

- Positionsbestimmung mittels 2 Bodenstationen
- Erliegen von VOR (evtl. NDB)-Standlinien unter Windeinfluss
- Anfordern von ATC-Freigaben

Demonstration

- Positionsbestimmung mittels zweier Standlinien und Übertrag auf der ICAO-Karte
- Anwendung der Drittelmethode zur Bestimmung der Windkorrektur

Übungen

- Positionsbestimmung und Übertrag auf die Karte
- Erliegen der Windkorrektur anhand der Drittelmethode
- Halten einer Standlinie unter Windeinfluss

Vorbereitung

Theorie Bestimmung von Standlinien mittels VOR und NDB
Drittelmethode zur Bestimmung der Windkorrektur

Ziele

Ziel 1 Sichere Positionsbestimmung mittels zweier Funkstandlinien und Übertrag auf die Karte

Ziel 2 Halten einer Standlinie unter Windeinfluss

Ziel 3

.....

Flugprogramm

Debriefing

Auftrag durchgeführt teilweise durchgeführt nicht durchgeführt

Ziele **Ziel 1** erreicht teilweise erreicht nicht erreicht

Ziel 2 erreicht teilweise erreicht nicht erreicht

Ziel 3 erreicht teilweise erreicht nicht erreicht

Gut war :

.....
.....
.....

Zu verbessern :

.....
.....
.....

Persönliches Ziel :

.....
.....
.....

Bemerkungen des Fluglehrers :

.....
.....
.....

Vorbereitung für den nächsten Flug :

.....
.....

9.6 Überlandflug unter Anwendung der Radionavigation

Briefing	Flugzeit DUAL	Flugzeit SOLO	Landungen	Debriefing	Luftfahrzeug
0:30	1:30	–	4	0:15	A/C / TMG

Thema	<ul style="list-style-type: none"> - Kontrollierter Sichtflug durch CIV und MIL Nahkontrollbezirke (TMA) der Luftraumklassen C und D - Anfliegen von zwei kontrollierten auswärtigen Flugplätzen (CTR) - Selbständige Flugvorbereitung und -durchführung mittels Navigationsflugplan (CFP) - Korrektes Erstellen und übermitteln eines ATC-Flugplanes - Einwandfreie Landungen - Höhenmessereinstellung
Demonstration	- Anwendung des GNSS in der Praxis (falls vorhanden)
Übungen	- Einsatz der Radionavigation in der Praxis
Vorbereitung	Beladungs- und Schwerpunktberechnung Berechnung der Startstrecken und des Treibstoffverbrauchs Einholen und Auswerten der Luftfahrtinformationen GAFOR, GAMET, METAR, TAF, NOTAM, DABS Erstellen des / der ATC-Flugplanes
Ziele	Ziel 1 Korrekte Flugvorbereitung und systematisches Cockpit-Management Ziel 2 Korrekte An- und Wegflugverfahren und Einhaltung der Verfahren gemäss VAC und saubere Landungen Ziel 3 Konsequentes Einhalten der Sichtwetterbedingungen (VMC)
Flugprogramm	

Debriefing

Auftrag durchgeführt teilweise durchgeführt nicht durchgeführt

Ziele	Ziel 1	<input type="checkbox"/> erreicht	<input type="checkbox"/> teilweise erreicht	<input type="checkbox"/> nicht erreicht
	Ziel 2	<input type="checkbox"/> erreicht	<input type="checkbox"/> teilweise erreicht	<input type="checkbox"/> nicht erreicht
	Ziel 3	<input type="checkbox"/> erreicht	<input type="checkbox"/> teilweise erreicht	<input type="checkbox"/> nicht erreicht

Gut war :

.....

.....

.....

Zu verbessern :

.....

.....

.....

Persönliches Ziel :

.....

.....

.....

Bemerkungen des Fluglehrers :

.....

.....

.....

Vorbereitung für den nächsten Flug :

.....

.....

9.7 Überlandflug unter Anwendung der Radionavigation allein an Bord (solo)

Briefing	Flugzeit DUAL	Flugzeit SOLO	Landungen	Debriefing	Luftfahrzeug
0:30	–	1:20	4	0:15	A/C / TMG

Thema	- Anfliegen eines kontrollierten auswärtigen Flugplatzes (CTR)
Demonstration	- keine
Übungen	- keine
Vorbereitung	Beladungs- und Schwerpunktberechnung Berechnung der Startstrecken und des Treibstoffverbrauchs Einholen und Auswerten der Luftfahrtinformationen GAFOR, GAMET, METAR, TAF, NOTAM, DABS Erstellen des ATC-Flugplanes
Ziele	Ziel 1 Korrekte und vollständige Flugvorbereitung Ziel 2 Korrekte An- und Wegflugverfahren und Einhaltung der Verfahren gemäss VAC und saubere Landungen Ziel 3 Konsequentes Einhalten der Sichtwetterbedingungen (VMC) und frühzeitige Entscheide
Zu beachten	<input type="checkbox"/> Medizinisches Tauglichkeitszeugnis der Klasse 1 oder 2 vorhanden <input type="checkbox"/> Alleinflugberechtigung ausgestellt
Flugprogramm	

Debriefing

Auftrag durchgeführt teilweise durchgeführt nicht durchgeführt

Ziele	Ziel 1	<input type="checkbox"/> erreicht	<input type="checkbox"/> teilweise erreicht	<input type="checkbox"/> nicht erreicht
	Ziel 2	<input type="checkbox"/> erreicht	<input type="checkbox"/> teilweise erreicht	<input type="checkbox"/> nicht erreicht
	Ziel 3	<input type="checkbox"/> erreicht	<input type="checkbox"/> teilweise erreicht	<input type="checkbox"/> nicht erreicht

Gut war :

.....
.....
.....

Zu verbessern :

.....
.....
.....

Persönliches Ziel :

.....
.....
.....

Bemerkungen des Fluglehrers :

.....
.....
.....

Vorbereitung für den nächsten Flug :

.....
.....

Stufe 10 Festigungsphase vor der Flugprüfung für den Erwerb des PP-Ausweises

Thema Bestätigung der Prüfungsreife durch den/die Flugschüler / in

- Ziele**
- Ziel 1** Sicheres Beherrschen aller erlernten Checks und Verfahren auch in unerwarteten Situation
 - Ziel 2** Selbständige Flugdurchführung, so dass zu keiner Zeit ernsthafte Zweifel über das Gelingen eines Verfahrens oder Manövers bestehen
 - Ziel 3** Die Betriebsgrenzen des Flugzeuges werden zu jedem Zeitpunkt respektiert und die Luftfahrzeugkenntnisse können in den Flugablauf miteinbezogen werden.

Flugprogramm	Flüge Stufe 10	Flugzeit		Ldg's
		DC	solo	
	Flug 10.1 Flugtraining 1		1:00	4
	Flug 10.2 Flugtraining 2	1:00		4
	Flug 10.3 Flugtraining 3		1:10	4
	Flug 10.4 Kontrollflug	0:40		2
	Total Stufe 10	1:40	2:10	14

LEFT BLANK

10.1 Flugtraining 1 (solo)

Briefing	Flugzeit DUAL	Flugzeit SOLO	Landungen	Debriefing	Luftfahrzeug
0:30	–	01:00	4	0:15	A/C / TMG

Thema - Flugübungen im Arbeitsraum und Platzrunden zur Festigung der erlernten Ausbildungselemente im Hinblick auf die Flugprüfung für den Erwerb des Privatpilotenausweises

Demonstration - keine

Übungen - Elemente aus dem Ausbildungslehrplan einschliesslich steigende und sinkende Kreise auf vorbestimmten Richtpunkt und Steuerkurs

Vorbereitung - Nach schriftlichem Auftrag des Fluglehrers

Ziele

Ziel 1 Korrekter Aus- und Einflug.
Ziel 2 Ausgeflogene Landungen innerhalb der zulässigen Landefläche
Ziel 3 Korrekte Radiotelefonie

Toleranzen Höhe: ± 100 ft, Geschwindigkeit: ± 5 kt, Heading: $\pm 10^\circ$

Zu beachten

- Medizinisches Tauglichkeitszeugnis der Klasse 1 oder 2 vorhanden
- Alleinflugberechtigung ausgestellt

Flugprogramm

Debriefing

Auftrag durchgeführt teilweise durchgeführt nicht durchgeführt

Ziele	Ziel 1	<input type="checkbox"/> erreicht	<input type="checkbox"/> teilweise erreicht	<input type="checkbox"/> nicht erreicht
	Ziel 2	<input type="checkbox"/> erreicht	<input type="checkbox"/> teilweise erreicht	<input type="checkbox"/> nicht erreicht
	Ziel 3	<input type="checkbox"/> erreicht	<input type="checkbox"/> teilweise erreicht	<input type="checkbox"/> nicht erreicht

Gut war :

.....

.....

.....

Zu verbessern :

.....

.....

.....

Persönliches Ziel :

.....

.....

.....

Bemerkungen des Fluglehrers :

.....

.....

.....

Vorbereitung für den nächsten Flug :

.....

.....

10.2 Flugtraining 2

Briefing	Flugzeit DUAL	Flugzeit SOLO	Landungen	Debriefing	Luftfahrzeug
0:30	01:00	–	4	0:15	A/C / TMG

Thema	- Vorbereitung auf die Flugprüfung "Privatpilot" gemäss Richtlinie über die praktische Prüfung für den Erwerb der Privatpilotenlizenz	
Demonstration	- keine	
Übungen	<ul style="list-style-type: none"> - Übergänge, Kurven mit 30° bis 45° Querlage - Eventuell überraschender Einbau von Notsituationen - Elemente aus dem Ausbildungslehrplan einschliesslich steigende und sinkende Kreise auf vorbestimmten Richtpunkt und Steuerkurs - Stalls mit verschiedenen Konfigurationen und Motorleistungen 	
Vorbereitung	<ul style="list-style-type: none"> - Nach schriftlichem Auftrag des Fluglehrers - Toleranzen 	
Ziele	Ziel 1	Einhalten der Toleranzen
	Ziel 2	Situationsangepasstes Verhalten in simulierten Notlagen
	Ziel 3	Ausgeflogene, korrekte Landungen innerhalb des zulässigen Landebereiches
Toleranzen	Höhe: ±100 ft, Geschwindigkeit: ±5 kt, Heading: ±10°	
Flugprogramm		

Debriefing

Auftrag durchgeführt teilweise durchgeführt nicht durchgeführt

Ziele	Ziel 1	<input type="checkbox"/> erreicht	<input type="checkbox"/> teilweise erreicht	<input type="checkbox"/> nicht erreicht
	Ziel 2	<input type="checkbox"/> erreicht	<input type="checkbox"/> teilweise erreicht	<input type="checkbox"/> nicht erreicht
	Ziel 3	<input type="checkbox"/> erreicht	<input type="checkbox"/> teilweise erreicht	<input type="checkbox"/> nicht erreicht

Gut war :

.....

.....

.....

Zu verbessern :

.....

.....

.....

Persönliches Ziel :

.....

.....

.....

Bemerkungen des Fluglehrers :

.....

.....

.....

Vorbereitung für den nächsten Flug :

.....

.....

10.3 Flugtraining 3 (solo)

Briefing	Flugzeit DUAL	Flugzeit SOLO	Landungen	Debriefing	Luftfahrzeug
0:30	–	01:10	4	0:15	A/C / TMG

Thema - Selbständige Vorbereitung auf die Flugprüfung "Privatpilot" analog Flugübung 10.2
- Anflug eines auswärtigen Flugplatzes

Demonstration - keine

Übungen - Nach Bedarf (eventuell Landung auf einem auswärtigen Flugplatz)

Vorbereitung - Nach schriftlichem Auftrag des Fluglehrers

Ziele

Ziel 1 Einhalten der Toleranzen
Ziel 2 Selbständige, prüfungskonforme Operation und angemessene Entscheidungsfindung
Ziel 3 Ausgeflogene, korrekte Landungen innerhalb des zulässigen Landebereiches

Toleranzen Höhe: ± 100 ft, Geschwindigkeit: ± 5 kt, Heading: $\pm 10^\circ$

Zu beachten

- Medizinisches Tauglichkeitszeugnis der Klasse 1 oder 2 vorhanden
- Alleinflugberechtigung ausgestellt

Flugprogramm

Debriefing

Auftrag durchgeführt teilweise durchgeführt nicht durchgeführt

Ziele	Ziel 1	<input type="checkbox"/> erreicht	<input type="checkbox"/> teilweise erreicht	<input type="checkbox"/> nicht erreicht
	Ziel 2	<input type="checkbox"/> erreicht	<input type="checkbox"/> teilweise erreicht	<input type="checkbox"/> nicht erreicht
	Ziel 3	<input type="checkbox"/> erreicht	<input type="checkbox"/> teilweise erreicht	<input type="checkbox"/> nicht erreicht

Gut war :

.....

.....

.....

Zu verbessern :

.....

.....

.....

Persönliches Ziel :

.....

.....

.....

Bemerkungen des Fluglehrers :

.....

.....

.....

Vorbereitung für den nächsten Flug :

.....

.....

10.4 Prüfungsvorbereitung / Kontrollflug

Briefing	Flugzeit DUAL	Flugzeit SOLO	Landungen	Debriefing	Luftfahrzeug
0:30	00:40	–	2	0:15	A/C / TMG

Thema - Vorbereitung auf die Flugprüfung "Privatpilot"

Demonstration - keine

Übungen

- Erfliegen einer vorgegebenen Standlinie zu einem VOR mit anschliessendem Überflug der Station
- Durchflug einer CIV oder MIL TMA der Luftraumklassen C oder D unter Anwendung der Radionavigation
- Übergänge
- Kurven mit 30° bis 45° Querlage mit verschiedenen Konfigurationen
- Anflug eines kontrollierten Flugplatzes
- Notverfahren

Vorbereitung - Selbständige Vorbereitung des Fluges durch den Schüler

Ziele

Ziel 1 Einhalten der Toleranzen

Ziel 2 Selbständige Durchführung des Fluges inkl. Radiotelefonie

Ziel 3 Ausgeflogene, korrekte Landungen innerhalb des zulässigen Landebereiches

Toleranzen Höhe: ± 100 ft, Geschwindigkeit: ± 5 kt, Heading: $\pm 10^\circ$

Flugprogramm

Debriefing

Auftrag durchgeführt teilweise durchgeführt nicht durchgeführt

Ziele	Ziel 1	<input type="checkbox"/> erreicht	<input type="checkbox"/> teilweise erreicht	<input type="checkbox"/> nicht erreicht
	Ziel 2	<input type="checkbox"/> erreicht	<input type="checkbox"/> teilweise erreicht	<input type="checkbox"/> nicht erreicht
	Ziel 3	<input type="checkbox"/> erreicht	<input type="checkbox"/> teilweise erreicht	<input type="checkbox"/> nicht erreicht

Gut war :

.....
.....
.....

Zu verbessern :

.....
.....
.....

Persönliches Ziel :

.....
.....
.....

Bemerkungen des Fluglehrers :

.....
.....
.....

Vorbereitung für den nächsten Flug :

.....
.....

Flugschüler: Unterschrift:

5.2 Zusammenfassung der Flugstunden in der praktischen Ausbildung PPL (A)

5.2 REV2 / 07.11.2019

Die praktische Ausbildung kann mit der vom MFVS Verband erstellten EXCEL Liste zusätzlich dokumentiert werden.

Flug	Beschreibung	Zeit DC gepl.	Zeit solo gepl.	Ldgs DC gepl.	Ldgs solo gepl.	Datum	Flugzeug	Instruktor	Zeit DC eff.	Zeit solo eff.	Ldgs DC eff.	Ldgs solo eff.
Flug 1.1	Einführungsflug	0:45		1								
Flug 1.2	Fluglagen 1	0:45		1								
Flug 1.3	Fluglagen 2	0:45		1								
Flug 1.4	Fluglagen 3	0:45		1								
Flug 1.5	Fluglagen 4	0:45		1								
Flug 1.6	Fluglagen 5	0:45		1								
Flug 1.7	Simulierte Platzrunden	1:00		2								
	Total Stufe 1	5:30	0:00	8	0							
Flug 2.1	Simulierte Platzrunden	0:40		2								
Flug 2.2	Platzrunden 1	0:30		4								
Flug 2.3	Platzrunden 2	0:50		8								
Flug 2.4	Platzrunden 3	0:50		8								
Flug 2.5	Platzrunden 4	0:45		6								
	Total Stufe 2	3:35	0:00	28	0							

Flugschüler: Unterschrift:

Flug	Beschreibung	Zeit DC gepl.	Zeit solo gepl.	Ldgs DC gepl.	Ldgs solo gepl.	Datum	Flugzeug	Instruktor	Zeit DC eff.	Zeit solo eff.	Ldgs DC eff.	Ldgs solo eff.
Flug 3.1	Einführung in die aerodynamischen Grenzbereiche 1	0:40		2								
Flug 3.2	Nicht standardmässige Platzrunden und Landeanflüge	0:40		6								
Flug 3.3	Notverfahren 1	0:30		4								
Flug 3.4	Notlandeübungen 1	0:30		4								
Flug 3.5	Instrumentenausfall	0:30		4								
	Total Stufe 3	2:50	0:00	20	0							
Flug 4.1	Platzrunden 5	0:40		4								
Flug 4.2	Platzrunden 6	0:40		4								
Flug 4.3	Kontrollflug	0:30		4								
Flug 4.4	Alleinflüge		0:30		4							
Flug 4.5	Platzrunden 7		0:40		6							
Flug 4.6	Platzrunden 8		0:50		8							
	Total Stufe 4	1:50	2:00	12	18							

Flugschüler: Unterschrift:

Flug	Beschreibung	Zeit DC gepl.	Zeit solo gepl.	Ldgs DC gepl.	Ldgs solo gepl.	Datum	Flugzeug	Instruktor	Zeit DC eff.	Zeit solo eff.	Ldgs DC eff.	Ldgs solo eff.
Flug 5.1	Einführung in die Sichtnavigation	0:55		2								
Flug 5.2	Navigation in einfachem Gelände und Anfliegen eines auswärtigen Flugplatzes	0:55		4								
Flug 5.3	Navigation im Gebirge 1 mit Anfliegen eines weiteren Flugplatzes	2:00		4								
	Total Stufe 5	3:50	0:00	10	0							
Flug 6.1	Aerodynamische Grenzbereiche 2	1:20		2								
Flug 6.2	Notlandeübungen 2	0:40		4								
Flug 6.3	Notlandeübungen 3	0:55		2								
Flug 6.4	Simulierte Systemausfälle und Brände an Bord des Flugzeuges	0:40		2								
	Total Stufe 6	3:35	0:00	10	0							

Flugschüler: Unterschrift:

Flug	Beschreibung	Zeit DC gepl.	Zeit solo gepl.	Ldgs DC gepl.	Ldgs solo gepl.	Datum	Flugzeug	Instruktor	Zeit DC eff.	Zeit solo eff.	Ldgs DC eff.	Ldgs solo eff.
Flug 7.1	Navigationflug mit Anflügen auf einen weiteren Flugplatz	1:20		4								
Flug 7.2	Navigationflug bei anspruchsvollen Wetterbedingungen	1:00		2								
Flug 7.3	Navigationflug im Gebirge 2 mit Anflügen auf zwei weitere Flugplätze	2:20		6								
Flug 7.4	Kontrollflug	0:30		2								
Flug 7.5	Navigationflug 1 (solo)		0:40		2							
Flug 7.6	Navigationflug 2 (solo)		1:20		4							
Flug 7.7	Navigationflug 3 (solo)		2:30		3							
	Total Stufe 7	5:10	4:30	14	9							
Flug 8.1	Fluglagen 7 (FSTD oder Flugzeug)	0:45		0								
Flug 8.2	Fluglagen 8 (FSTD oder Flugzeug)	0:45		0								
Flug 8.3	Fluglagen 9	0:30		1								
	Total Stufe 8	2:00	0:00	1	0							

Flugschüler: Unterschrift:

Flug	Beschreibung	Zeit DC gepl.	Zeit solo gepl.	Ldgs DC gepl.	Ldgs solo gepl.	Datum	Flugzeug	Instruktor	Zeit DC eff.	Zeit solo eff.	Ldgs DC eff.	Ldgs solo eff.
Flug 9.1	Lagefliegen nach Instrumenten (FSTD oder Flugzeug)	0:30		0								
Flug 9.2	Erfiegen von Funkstandlinien nach Instrumenten 1 (FSTD oder Flugzeug)	0:45		0								
Flug 9.3	Anschneiden von Funkstandlinien nach Instrumenten 1 (FSTD oder Flugzeug)	0:45		0								
Flug 9.4	Anschneiden von Funkstandlinien nach Instrumenten 2 (FSTD oder Flugzeug)	0:45		0								
Flug 9.5	Erfiegen von Funkstandlinien nach Instrumenten 2 (FSTD oder Flugzeug)	0:45		0								
Flug 9.6	Überlandflug unter Anwendung der Radionavigation	1:30		4								
Flug 9.7	Überlandflug unter Anwendung der Radionavigation (solo)		1:20		4							
	Total Stufe 7	5:00	1:20	4	4							

Flugschüler: Unterschrift:

Flug	Beschreibung	Zeit DC gepl.	Zeit solo gepl.	Ldgs DC gepl.	Ldgs solo gepl.	Datum	Flugzeug	Instruktor	Zeit DC eff.	Zeit solo eff.	Ldgs DC eff.	Ldgs solo eff.
Flug 10.1	Flugtraining 1		1:00		4							
Flug 10.2	Flugtraining 2	1:00		4								
Flug 10.3	Flugtraining 3		1:10		4							
Flug 10.4	Kontrollflug	0:40		2								
	Total Stufe 10	1:40	2:10	6	8							
	Total	35:00	10:00	113	39							
	Total		45:00		152							